perden

haben Buder. orden. er, der Repub= melche

eit fei. würbe. 1 Leben erde, fo lität bis tralien.

1 ergab tription 072,000 255,000 tgezählt b 32,000

Maler Brauer ier.

Dame me. Schufter. Tufter. Blit, Dit.

en Sprecher,

blende des, endes, ides,

ides, des, des,

ides

ärung. t benn bas: Automobile frau. Gier frifch

fie an einen

en wir bas

Haus. n falze man be vor dem

Iten Haume, einem Korbe

St. Beters Bote,

ftefte beutsche tatholische Zeitung bas, erscheint jeben Mittwoch ju

\$2.00 . . pro Jahrgang. Einzelne Mummern 5 Cts.

Antunbigungen werden bereint gan 30 Cents pro Boll einspaling für die rife Einrudung, 25 Cents pro Boll für eachfolgende Einrudungen.

Lofalavigen werden gu 10 Cents pro

Bejdäftsanzeigen werden zu \$1.00 pro Zoll für 4 Aufertionen, oder \$10.00 pro Zoll jähelich berechnet. Rabatt bei großen Aufträgen gewährt.

Jebe nach Anficht der herausgeber für eine erfttlaftige tatholische Familien-zeitung unpassende Anzeige wird unbe-bingt zurückgewiesen.

Man abreffiere alle Briefe u.f.m. an ST. PETERS BOTE, Muenster, Sask., Canada.



Die erfte deutsche fatholische Zeitung Canada's, wird mit Empfehiung bes bodm'ften Bildofs Bascal von Brince Albert und bes bodw'ften Erzbifchofs Langevin von St. Boniface, wochentlich berausgegeben von den Benediftiner-Batern zu Mimfier, Gast., Canada.

14. 3abrgang, 20.47.

Minfter, Gast., Mittwoch, den 9. Januar 1918.

Fortlaufende Dto. 723.

gangenen Boche ftattfanden.

meine Interesse um so mehr den Mahragmahmen durchzunichen. Ver machte Neuer den werde, um hen Interesse um so mehr de Noor, 2000,000 vorstrecken werde, um hen Interesse um so mehr de Noor, 2000,000 vorstrecken werde, um hen Interesse um so mehr de Noor, 2000,000 vorstrecken werde, um hen Interesse um so mehr de Noor, 2000,000 vorstrecken werde, um hen Interesse um bedannt, daß Vinister v. Auhlemaan bedankt. Sondon, 3. Jan. — Der amtliche Noor, 3. Jan. — Der amtliche Noor, 3. Jan. — Der amtliche Noor, 3. Jan. — Der amtliche Neuer amtlich betannt gemacht, daß die Vermald nach der mitstriftschen Bericht sagt, daß die Desterrechter heute amtlich betannt gemacht, daß Vinister v. Auhlemaan bedankten werden, daß die Meinten vorsie sein wirde, daß der mitstriftschen Bericht sagt, daß die Desterrechter heute amtlich betannt gemacht.

Sondon, 3. Jan. — Der amtliche Neuer amtlich bedannt gemacht.

Sondon, 3. Jan. — Der mutliche Neuer amtliche Bericht sagt, daß die Desterrechter heute amtlich betannt gemacht.

Sondon, 3. Jan. — Der mutliche Neuer amtliche Bericht sagt, daß die Desterrechter heute amtlich betannt gemacht.

Sondon, 3. Jan. — Der mutliche Neuer amtliche Bericht sagt, daß die Desterrechter heute amtlich betannt gemacht.

Sondon, 3. Jan. — Der mutliche Neuer amtliche Bericht sagt, daß die Desterrechter der meinen Lebergang über den meinen Lebergang über den meinen Lebergang über den militäristische Bericht sagt daß die Desterrechter der michallen von der michallen abgeschlagen war, find die Delegmen ver Zentratmachte nach Breit daß der Zensonbogen des Flusses Intestadura zerstreut.
zurückgekehrt, um die Berhandlungen ind Berhandlungen des Teutonen gesaubert ift.
gen am bestimmten Tage wieder London, 1. Jan. — Gen. Allenbu öfferreichischen antlichen Bericht mich inhalb die Autheibur. aufgunehmen. Rach einem Berichte berichtet, daß die brit. Linien nord- follen die Defterreicher bereite am Des Ministeriums erlangt fei. fanden fich die Ruffen nicht dort: felbft ein, doch ericheint diefer Bericht etwas zweifelhaft. Soweit ind die Unterhandlungen noch nicht ehr weit gediehen, doch ift damit cht gefagt, baß fie nicht boch gulett gu einem Friedensichluß füh- gegahlt. etwas gang Unerhortes, wenn fich

Republit, und als folche von Aufland, Frankreich und Deutschland anerkannt. Die anderen Lanber werden wohl auch nicht lange mit ber Anertennung gogern. Auch die Utraine, Die Beimat ber Ruthenen, verlangt nach Unabhangigteit, und foll bereits weitgehende boten. Bugeftandniffe von Betersburg empfangen haben.

Bremier Lloyd George hielt bor wenigen Tagen eine Rede, welche einen verheerenben Reif auf etwaige hoffnungen für einen balbigen allgemeinen Frieden spielen ließ. Engsperiden Frieden fallen ließ. Engsperiden Frieden fallen ließ. Engsperiden Frieden angunehmen.

Bericht lagt, daß die Armeegruppe
des Kronprinzen Rupprecht südlich
von Marcoing insolge weiterer kleisperiort und 2000 Mann sollen umgetämpsen würde, als diese als Basis
ine einen Frieden anzunehmen.

Es wird sich nie, ehe es total gewonnenen Sieg mehr ausgebaut

Betling gibrt werden. Auch seine Artiklet

und 2 der Borichslage der Zentralmächte nicht annehmbar.
Beiber Bericht lagt, daß die Armeegruppe
des Kronprinzen Rupprecht südlich
von Marcoing insolge weiterer kleisperiort und 2000 Mann sollen umgetört und 2000 Mann sollen umgetommen sein.

Bestling gaete, 5. Jan. — Die die Auchgangignachung des Untmächte nicht annehmbar.
Beide Bronegend
suchen. Beide Zuge wurden zerstört und 2000 Mann sollen umgetört und 2000 Mann sollen umgetört und 2000 Mann sollen umgetommen sein.

Bestling gaet., 5. Jan. — Die die Audgangignachung des Untmächte nicht annehmbar.
Bestling geschraften
werden Wegend
suchen Bestling von Canada nahm gestern hier eine Bestling und der Besterauen
von Canada nahm gestern munde den Bestling und den Bestling un verfiehen. Auch Defterreich wirb, gemacht wurden. fo lange es fich wehren tann, Die abriatifche Rufte, wo die italienifch. prechende Bevölterung Defterreiche

Rom, 31. Dez. — Signore Mar- fumme auf \$4,236,400,000. Telegraphen, ift gum italienischen falle bauern ber öfterreichischen und Dochtommiffar in den Ber. Staaten italienischen Grenze entlang fort. Banbeleichiff von über 1500 Tonnen

welche 13 Personen töteten und 60 Rom, 2. Jan. — Italien hat nach voer darüber, und 3 keinere durch berleiten. Sechs Soldaten waren unter den Berungsückten. In der Derichten und ein engeres Kriege. Fischerschiere wurden keine zer. Korwegen im Lauch von England und Frankreich auch ein engeres Kriege. Fischerschiere wurden keine zer. Korwegen im Lauch von 1917 ind holm auch große Schwierinkeiten lichen Resicht dem Resicht de

Dent Weltkrieg.

Der ftrenge Binter, welcher auch anf den europäischen Kampfoläsen eingetreten ift, und durch große Kälte und schwere Schneefälle die Depretionen erichwert oder teilweis Depretionen erichwert oder teilweis Depretionen erichwert oder teilweis Eungflich macht, hat verursacht, bat verursacht, bat verursacht, bei erklären dies als je unwöglich macht, hat verursacht, bat verursacht verursacht, bat verursacht verursacht verursacht verursacht verurs

verben. Es ware ja überhaupt ten die Londoner die erfte Erfahrung bombarbiert. mit zwangeweifer Rationierung. wöchentlich. Um an Dehl zu fpa-

Baihington, 2. Januar. Sametag gemahrte Sefretar De in einem Arfenal ausbrach. Adoo England weiteren Rredit für \$185,000,000, Frantreich \$155,000,- lichen Bericht murben in ber vernt, nicht aufgegeben, da es 000, Belgien \$7,500,000, Gerbien gangenen Boche 9 frangofifche banonft gang bom Deere abgeschnit- \$1,000,000. Dies bringt die ben Desichiffe von mehr ale 1600 Ton-

Benf, 2. Jan. - Schwere Schnee- gen feine verloren.

berichtet, daß die brit. Linien nord- iolien die Desterreicher bereits am bes Mittwoch der vergangenen Boche seien. Bon Donnerstag bis Sams ben Brückentopi von Zenson ge- ich wurden 750 Gesangene genow raumt haben, was aber die Italiener tog wurden 750 Gesangene genow raumt haben, was aber die Italiener men, darunter 39 Offigiere. Ueber erft am folgenden Montag bemertt ftellt : England, Litwinow; Schwe- Rufland folgendes Friedensangebot Deren Sauptaugenmert auf Die taufend tote Turten wurden foweit hatten. Bahrend ber gangen Beit ben, Rorpineti; Schweig, Borows gemacht habe: Die Grengen bleiben Buniche und Intereffen ber Eingehatten fie mit Gefchugen und Minen. ty-Orlowosty. Alle brei maren wie vor bem Rriege. Innerhalb 2 borenen gerichtet fein muffe. Ent-London, 1. Jan. - Geftern hat- werfern Die verlaffenen Stellungen unter der Barenregierung verbannt. Jahren wird ein Bertrag über Gee ichabigung für Unrecht, welches ge-

Barteien in irgend einem Riemand tonnte Buder einfaufen lichen Bericht, hat fich die Babl ber wird ber Minifter fur Lebensmittel Rriegsverlufte werden entschädigt. Bolterrecht niemals eine Realität

Rom, 2. 3an. - Die Regierung teig zugesest werben. Ralber und lichen Untertanen in Italien mab de hohe Breise forbern, werden ver. beschrantte Mobilifation fur Ber- Armeen und Erlas fur Ungerechtigweibl. Rinder durfen nicht abge- rend der nachsten Tage zu internie- bindert, mehr fur Lebensmittel zu teidigungezwede foll erlaubt fein. teiten fei eine fundamentale Bedin-

ber Roffe bon ber ruffifchen Frie-Berlin, 1. Jan. - Der geftrige bensbelegation bat die Borfigenden umtliche Bericht melbet, bag die ber Delegationen ber Bentralmachte

> gleiteten Brande, welcher heute im . Am Gutniemeti: Bafin gu Betereburg

Baris, 3. Jan. - Rach bem amt-Milierten foweit geliebene Befamt- nen durch Tauchboote und Minen gerftort. Rleinere Fahrzeuge gin

Rom, 3. 3an. - Ein italienisches Rach italienischen Berichten bringen und ein Segler von weniger ale 100 Rom, 31. Des. - Rach dem amt: Dieje den Teutonen große Schwie- Connen wurden in der letten Boichen Bericht haben teutonische rigteiten im Gebirge, ba die Bufuhr- de verfentt, fagt der amtliche Bericht. flieger Treviso, Montebelluno, linien teilweise blodiert sind. Ein- London, 3. Jan. — Bafrend ber Laftelfranco und Padua bombar- zelne Regimenter find durch den vergangenen Boche wurden nach Diert. 3m Zentrum von Babua tiefen Schnee gang abgeschnitten bem amtlichen Bericht 18 britische

Beftuser des Biave zu raumen und gang machen follten, murben bei benemitteltontrolleur, machte be- hiefige Griechen namens Condon Regierungen mit Buftimmung ber London, 1. Jan. - Gen. Allenby ofterreichifden amtlichen Bericht geführt wird, fobald die Gutheißung Geld an Berwandte in Der Turter alle echt polnifchen Elemente unt-

Berlin, 2. 3an. - Rach bem amt. Senat feine Buftimmung erteilt hat, Die von Individuen erlittenen muffe erfolgen, fonft tonne bas

geführt werden. Auch feien Artitel wird berichtet vom Busammenftog ges gegen die Entente.

haben, welche babin geben, bag bie

daß feine friegerischen Gerennung von Finnlands Under Miften der verigen bei der Angelegenheit reichen Gegenden von Rleinassen ich abs feine friegerischen Gereinnisse und einen nicht zu recht- Anertennung von Finnlands Under Misten den Berlauf dieser Angelegenheit reichen Gegenden von Rleinassen ich abs febreuting während der verschieden Gegenden von Rleinassen ich abs febreuting von Finnlands Under Englich abs febreuting von Finnlands Under Gegenden von Rleinassen ich abs febreuting von Finnlands Under Gegenden von Gegenden von Rleinassen ich abs febreuting von Finnlands Under Gegenden von

folagen ift, gur Burudgabe von habe, und bag weitere 70 Gefangene heimnisvollen, von Explosionen be- der Daily Mail aus Betereburg ralpostmerster um Unterdruckung bie diefelbe geheilt fei. fagt, bag die Ruffen ben Bentral bes "Courier" zu erfuchen, weil ei London, 5. 3an. - machten Gegenvorschlage gemacht ein beutiches Blutt fet. amtlichen Befanntmo

Bentralmächte sofort die besetzten gaten oer Zentralmachte sur die Dasste Greiben, Litauen, Kurland gredenekonserenz heute in Breste die Lage gebessert hat.
Litowef autamen, sanden sie keine Etockholm, 5. Ian. – Hjalmar russischen Bolksabstrumung gehalten russischen Delegaten vor, sondern Branting, der sozialistiche, Finanze die Kontential der Bestelliche der bei Lage gebessert werden bis sich bie Lite werden kann, um fo diesen Landern nur ein Telegramm welches um die minifter von Schweben, hat aus bie Belegenheit zu geben, felbit Berlegung der Berhandlungen nach Gefundheiterudsichten refigniert.

London, 4. 3an. - Die norwegi- por bem hauptaueichung bee Reiche ernantt worden. iche Botichait macht betannt, daß im tage fagte Reichetangler hertling London, 6. 3an. - Eine Depeide Tezember 23 norwegische Schiffe gestern bezuglich bes ruffischen Bor- aus Rugland melbet, bag 25,000 mit einem Gesamttonnengehalt vor ichlage gur Berlegung ber Friedenes beutsche Truppen oftlich von Rowno 32,755 burch Rriegemagregeln ju verhandlungen nach Stodbolm : gemeutert haben. Die Militarbe-Brunde gingen, mobei 75 Leben "Mbgejeben Davon, daß wir une horden find ben Meuterern gegen-

St. Peters Bote.

the oldest German Catholic news-paper in Canada, is published every Wednesday at Muenster, Sask. It is

ce, which the publishers consider uited to a Catholic family paper

Address all communications to ST. PETERS BOTE, Muenster, Sask., Canada

Barie, 3. 3an. - Cobald ber handel und Ronfulate abgeichloffen. gen das Bolterrecht getan murbe, Heimand tonnte Buder eintaufen ingen Berigi, gar ind die Zagi vor mird der Antiellen ber ber Minifter int Lebensmittel ohne eine Karte, und dann nur ein halbes Pfund pro Boche. Diedelingen tonnten.

Riemand tonnte Zuder eintaufen inter ber Vernifter fur Lebensmittel berigen ber beri draftischen Berigun ber ber deri draftischen Berigun ber bei dergiten foll vollftändig unabhängig werden. Serbien, Montenegro und gen einführen: Alle Konditoreien im foll Bardantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien im foll Bardantien ihr fein und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien im Follower in der eine Kantie berichten Gebienen der letzten und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien im die Bardantien ihr fein und hamanien müssen gen einführen: Alle Konditoreien ihr fein und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien ihr fein und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien ihr fein und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien ihr fein und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien ihr fein und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien ihr fein und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien ihr fein und foll Garantien für feine die befesten Gebiete von Frankreich, gen einführen: Alle Konditoreien ihr fein und foll Garantien für feine und hand ihr fein und foll Garantien für feine die Berigigung werden. Serbien gen einführen schlichen und für feine die Berigigung werden. Serbien gen einführen schlichen und für feine und für feine die Gebieten Gebieten der feine und für feine und foll Garantien für feine der feine und für feine der feine und für feine der feine und fü mobile muffen aus bem Bertehr Durfen frei burd die Dardanellen ruderftattet werden. Die vollftanren, muffen Kartoffeln bem Brot- bat Schritte getroffen um alle feind verschwinden; Reftaurationen, wel- und ben Bosporus paffieren. Eine bigdrantte Mobilifation fur Ber- Armeen und Erfat für Ungerechtigichlachtet werden. Der Berkauf von ren, sagt "La Epoca". Reine Aus zahlen als andere, damit sie nicht halb seine Armeen inner- halb sied acht Bochen nach kalbsteisch und Kefrorenem, ist ver- Vetersburg, 3. Jan. — Borsitzen einen Borteil über andere haben. Grengen gurudgieben und nur eine ben Leuten ihrer eigenen Sprache peiche aus Saparanda fagt, dag bas Divifion an der Grenze laffen. Es und Raffe vereinigt werden. Auch Munitionebepot an der ruffifden muß feine fpeziell armenifden Ur werde es barauf beftehen, bag ben verlorenen Terrains nahe La Bac- publit es für notwendig halte, daß gerftort wurde, und daß alle Gergertangt haben, und daß sie dabei neutralem Boden (in Stockholm) geführt werden. Auch seine Artifet wurden. Auch seine Artifet wurden. Auch seine Artifet wurden. Auch seine Artifet wurden. meeteile auflosen und die Flotte Leuten rumanischen Ursprunge und

> ein beutiches Blatt fer. amtlichen Befanntmachung nuß ber London, 5. Jan. - Als Die Dele- Fleifttonjum in England um Die amtlichen Befanntmadjung muß ber

burch ein Referendum gu beftint. Stocholm erjuchte. Berlin, 5. Jan. - In feiner Rede Torfion, ift gu feinem Rachfolger

unter den Berunglückten. In der Gefangen gestern deutschen den Berunglückten. In der Abselentinskirche brach ein Brand ans, und die Karmeliterkirche wurse keisterig gestern an: Sonnino, de keisterig gestern deutschen des Krieges das die Tonnen. Seit Beginn des Krieges das dies krieges des krieges das dies krieges des krieges das dies krieges das dies krieges das dies krieges des krieges das dies krieges des krieges das dies kri

Durch weffen hand? minalcoman von friedrich Chieme

bas mie ausgebranut quefiebt: ba ftedt mabrideinlich noch im Rorper. ericoffen worden." Doch tommen Sie, wir wollen nichte an bem Leidnam verandern, fonbung maden. Das ift 3hre Muf- tigen Tod gur Folge gehabt." gabe, Lange; aber beeilen Gie fich."

Die Rachticht von der Muffindung Buführen?"

eines Unterbeamten auf bem Schauplate ber Tat.

lit man ingwijden über die Ber- iches nicht für möglich ?" fonlichteit des Toten jur Rlarbeit "Rein! 3ch tenne das Terrain tet hatte, fo murden wir mahrichein gen, bag bier ein furch gelangt?" war des Affessors erfte gang genau, da ich leidenschaftlicher lich die von der hand des Morders brechen zu suhnen ift."

gebracht, por Ihrer Antunft bem fallen muffen." entipredende Unordnungen gu er-

"Sie handelten nur forrett", bezeigte ber Affeffor feine Bufriebenbent, mabrend er vom Grunde ber Schlucht in Begleitung bee Berichte | werben ?" prates und bee Burgermeiftere gu bee Toten zu untericheiben ver- gludlichen bemachtigt und fie nach weil berfelbe ber Sobe oben bie mochte: Bare die Beite zuwendet. Bare die

Beir Bollnis."

ber Mffeiior

terer Stadt, bemnachft ftattfinden gewesen fein,"

Dieje Mitteilung brang im Ru

legen?" erfundigte fich der Affeffor. ges abgefturgt worden ift." D zu inna ift er nicht mehr

In diefem Augenblide ftand ber Berichteargt auf und flufterte bem Affeffor, ihn beifeite nehmend, gu : tam. Der halten Sie es fur bentbar,

alfo abgeftürgt?" "Auch das nicht - er ift ermordet

worden !"

"Ermordet!" rief Ullrich befturgt. "Sind Sie beffen licher?"

Bolltommen", ermiberte ber Argt. "Rommen Gie mit gur Leiche, ich will Ihnen ben Beweis für mei ne Behauptung liefern."

Beibe traten gu bem entfeelten Rorper bes von bem Bolizeibeam

su gieben, ba man Gelbftmorber in auf feine Bruft abgefeuert und fich turgen Beit, in welcher bas gefcab, allen möglichen Stellungen gefun- fobann berabgeffurgt batte, aufge- noch etwas Leben in ibm mar. Die den hat

bern foforw der Polizei in T. Del Bruft gegangen und hat den fofor-

der Stelle fortgutommen, beeilte fich ben, um den Abfturg und Dadurch trop ber Steilheit des Abhanges eiben Befehl bes Forftere zu erfullen. Den um fo gemifferen Tob herbeis nige Schritte heruntergewagt und tung, wonach ber Morder fein Op-

bee Selbitmorders versammelte bald "Das ift nicht möglich. Betrach bem Buschwert aus, an dem er halt mir bezeichneten Strauchwert himeine bebeutenbe Menichenmenge an ten Gie das Terrain, herr Mfieffor. fand, hat er fie fobann weiter ge. abließ, nach fich gezogen." ber Statte des traurigen Ereigniffes. Der Abfturg, ob er nun ein frei- ftogen, um fie auf Diefe Beife an Bu den erften, welche anlangten, williger oder unfreiwilliger mar, einen Ort zu befordern, mo fie fich des Toten in genauen Mugenichein. gehorten ber Burgermeifter und ber tann nur an jener Stelle des Beges ben Augen ber Baffanten verbarg." Polizeidiener des Ortes, beibe an- geschehen fein, mo die den Rand "Aber er felbft riefierte feinen gelegentlich bemuht, ben status quo einfaffenden, mit allerhand Unter- Gale babei", marf ber Affeffor ein, linten Gefichtehalfte. aufrecht zu erhalten, bie Berhal- bolg gu einem formlichen Didicht tungemagregein von ber Staates vermadfenen jungen Tannenbaume fein. anwaltichaft in der nachften Rreis die Baffage gestatten. Und das ift Belleicht wollte er lieber einen fadt eingetroffen fein murden, mo dort, wo sich die Luder die einzige Sturg als die zu fruhzeitige Enthindas Stadtoberhaupt den Borfall auf hundert Meter Ausbehnung, dedung der Tat über fich ergeben fofort relegraphiich gemelbet hatte, befindet. Bliden Gie bin - Die laffen. Mugerbem ift gerade Eine amtliche Pepeiche fiellte Die Lude findet fich etwa gebn Meter oberen Rande Die Gefahr nicht fo unverzugliche Antunit eines Beam. über jenem ausgedehnten Buich- groß. Die Gebuiche bieten genuten der betreffenden Behorde in wert; jeder großere Gegenstand, gendGelegenheitzum Festlammern. Mueficht, und bereite am Rachmit- welcher durch fie herabfallt oder Erft weiter unten gelangt man an torgerichien Mifeffor Ullrich in Be- berabgeftuest wird, muß notwendig Die gang unguganglichen Bartien.

Mineralog bin und bie Schlucht gu getnichten Zweige noch finden, an "Roch nicht, Berr Mffeffor", er- ungahligen Dalen befucht und er- benen er fich festhielt." widerte der Burgermeifter. "Be- foricht habe. Ein abfturgender Ror- Der Affeffor ichaute aufmertfam trachten Gie nur den Buftand bes per fallt doch in gerader Linie; um nach der hohe empos. Rorpere; bevor berfelbe gefaubert borthin ju gelangen, wo fich ber "Bas Gie ausjuhren, herr Dot-worden, ift die Fefiftellung unmög- Tote befindet, hatte er wenigstens or, ericeint mir ja völlig einleuchlich. 3d bielt es aber nicht fur ans gwei Deter weiter feitwarte herab. tend," bemertte er nach furger Du-

ber Leiche hinaufftieg. Rachbem meiften Gelbftmorber fuchen freilich nach fich gieben murbe. Daber fra-Das Befundprototoll aufgenommen Die Einfamteit, aber wenn bas bei ge ich, ob Sie noch mehr Beweisworden, ichritt ber Argt gur Unters bem Toten ber Fall gewesen mare, grunde fur Ihre Behauptung, bag fuchung bes Rorpers. Bor allen io hatte er fich vorher dahin bege- hier ein Mord und tein Selbstmord Dingen fauberte ber hingugerufene ben, mo er die Rataftrophe herbei- porliegt, beigubringen vermogen?" Sand bededte Geficht; er rief er annehmen, daß nach geschehener bereits vorhin betonte, ift die Lage ftaunt, als er nunmehr die Buge Tat die zu fpate Reue fich der Un. des Korpere an fich schon auffällig, "herr Burgermeifter, bas ift ja abgefeben, daß nach der Art der Tat an dem Orte, wo fich die Leiche Berletung eine in ungeheure Rraft. befindet, verübt worben - ange-

bie binab gu der beriammelten und Sturgmunden an feinem Ror. men." Menge und ging in Austufungen per. Die Schuffmunde und Diefe "Möglich, boch weiter. Der Schuf Der Bermunderung von Ohr zu Ohr. Berletungen beweifen, daß er fo hat Die rechte Bruft durchbohrt - Bas fann ben jungen Mann wohl einen tötlichen Schuf erhalten bas fpricht gegen alle Erfuhrung. peranlaft baben. Sand an fich gu hat ale auch von ber Bobe bes Ber- Gaft immer pflegen bie Gelbftmor

mie Gie feben ; fo an 36 Jahre muß Muffindung bes Leichnams gerade weil auf ber linten Seite bas Berg er mohl auf bem Ructen haben. an biefer verborgenen, von oben liegt und ihnen Berg ober Ropf ale 3d mußte wirflich fein Motiv angu- abfolut nicht fichtbaren Stelle? Bie guverfäffigfte Bielpuntte ericheinen." geben. Er foll felber febr reich fein hatte ihn der Morder hierherzuschaf und eber hatte ich alles andere fur fen vermocht? Denn auch ibm ftand haufig genug bor," mandte Affeffor moglich gehalten als diese Entbet- nur die Lude oben gur Berfugung, Ullrich eine. "Ich habe erft furglich tung." herabbefordern, bag er bis gu bem "berr Mifeffor, es handelt fich in daß ber Morder ihn nach einer gang Diefem Falle nicht um Gelbftmord." anderen, jum Abftieg geeigneteren "Richt? Go ift ber Ungludliche Stelle transportiert und von unten

es ihm möglich ware, einen fo teinen Zweifel." ichweren Gegenstand über die hobe "Es fragt fich

"Auch bann widerfpricht ber Beund der Berlegungen Ihrer Anficht. Rein, nein, ber Mord ift ficherlich korper des von dem Polizeideam ten mit dem Ramen Polizeideam ten mit dem Ramen Polizeideam, nein, der Mord ist siederlich während des Absturzes gerten Mannes.

"Die Lage des Leichnams erschien mir für einen Selbstmörder gleich befremblich," begann der Gerichts- arzt in bestimmtem Tone. "Doch den. Bon dem Buschwert, das den

dend, um baraus fichere Schluffe ber Boidung fiebend, ben Schuf Unmöglichfeit, bag we Der Forfter besichtigte aufmert. "Sie find also ber Meinung, baß ler Streifen freien, von Geröll und nicht maßgebend fein, wenn einer lam die Leiche. "Sehen Sie hier — Bollnis von der hohe des Beges vereinzelten Gewächsen bededten feits nicht aus ihrer Beichaffenheit Raumes fast senkecht bis zu dem ziemlich maßgebend erhellte, daß "Das wohl, aber nicht mehr in Gebuich berab, hinter bem ber Rorift die Rugel bineingedeungen und lebenbem Buftande. Er ift vorher per gefunden murde. Es muß alfo notwendig jemanben gegeben ba-Die Rugel ift burch bie rechte Ubhang vollende hinabmarf."

"Ja, ja," ertlarte tieffinnig ber

Der Gerichtsargt gudte Die Ach.

urch basselbe aufgehalten werden." Benn der geftrige ftarte Gewitter- ernft. "Der lette Beweis ift ber "Un einer anderen Stelle halten regen nicht alle Spuren vermafchen allein enticheidende, und in Berbingleitung des Berichtearztes und durch baefelbe aufgehalten werden." Benn ber geftrige ftarte Gemitter-Sie die Durchbrechung bee Gebu- und an den Bflangen und Bufchen ohnedies Schaden genug angerich-

fterung. "3ch foliege mich Ihren "Benn er überhaupt berabgefal- Folgerungen burchaus an. Doch en ift - tann er nicht nach dem halte ich es fur meine Bflicht, Ihnen überrafchende Ergebnis der ftatt-Shuffe noch fo viel Rraft gehabt alle Ginwendungen zu machen, Die gaben, bas Berfted bier unten ju ber Fall nur irgend an die Sand juden, um nicht iofort entdedt ju gibt, und zwar beshalb, weil ein Grrtum inbezug auf die Tobes.
Das ift nicht anzunehmen; die ursache die bedentlichsten Folgen

Boligeidiener bas mit Lehm und juführen gedachte. Eher tann man "Gewiß, noch mehrere. Bie ich Bollnis, mer ift bae?" fragte anstrengung ausgeschloffen ericheis nommen es lage ein Gelbfimorb nen muß. Die Rugel icheint bas por - fo mußte ber Selbitmorder Der Brautigam bes Fraulein Rudenmart getroffen zu haben, es seinen Kopf der Hohe zutehren und tein junger Mann mehr, er tonnte von Rednau, besien hochzeit mit muß also eine augenblickliche Lah- seine Füße dem Gestrauche zu, da wohl sechsunddreißig Jahre und ber Danfe, ber reichften Erbin un mung und Bewußtlofigfeit die Folge bas Terrain von oben nach unten gu noch mehr gaften, Seine Buge ma-

follte," melbete der Burgermeifter, ber Tati hierher begeben und diefelbe ften Grade frappiert. und Stelle ausgeführt hat?" "Dem widersprechen die Quetich judungen Dieje Bosition einneh- Erstarrung Des Toten traten Die

> ber ihre Maffe entweber gegen ben "Bie ertlaren Sie fich aber bie Ropt ober Die linte Bruft zu richten

> > "Indeffen fommen Ausnahmen örber fich in ben Unterleib ge-

Der Dottor bejaht

"Gang gewiß ift auch biefer Bunt nicht ausichlaggebent. Betrachter Stelle transportiert und von unten Sie aber einmal ben Rorper bes nach diesem Orte geschleift habe?" Toten; die Quetichungen und Ber-"Dazu wurde die Kraft eines letzungen, welche berfelbe ausweift, Menichen fo wenig ausreichen, als laffen an der Tatfache des Abfturges

ichweren Gegenstand über die hohe Gebuscheinsaffung des Bergweges Affessor, "ob sie einem toten ober lebenden Menschen zugefügt wurgten. Besteht zwischen den in beiden Gallen eintretenben Berlegungen ein qualitativer Unterschied, ber Die unter Aufschluß gibt, ob der betreffende der auf.

ift der Umftand allein nicht hinreis Unglüdlichen, wenn er, am Rande geichleubert wurde, fo ift es feine halten haben mußte, führt ein ichma. Higen und Gleden hier wurden alle feite nicht aus ihrer Beichaffenheit er Rorper welcher fie erlitt im Fal-en teinen Biberftand geleiftet bat, fo der phofischen Möglichten bierben, der den Leidnam bie gu bem ju beraubt mar, und ferner - und bae ift ein mefentlicher Umftanb menn nicht die friemengrtigen Beregungen auf bem Ruden Deutlich abe, Lange; aber beeilen Sie fich." "Und tann fich ber Tote nicht am Der junge Foritgefile, froh von Rande ber Schlucht erichoffen ha- vielleicht find es mehrere gewesen - Geroll hinweggeschleift worden ift - und bas bestätigt meine Bermu-Die Leiche nach fich gezogen. Bon fer, indem er fich bie gu bem von

> Beide nahmen die Berwundt Der Argt beutete auf ein paar unbedeutende Bermundungen auf ber

"Für mas halten fie bas?" fragte

"Das find die Gindrude bon Fin-

" Seben Sie - Diefes Moment ift meidlaggebend. Augenicheinlich hat ein Rampf ftattgefunden - bae Beficht bee Toten ift verfratt morben. Zweifeln Sie nun noch an ber Latiache bes Morbes?"

"Rein," entgegnete ber Mffeffor dung mit dem übrigen tann es lei-Der feinem Zweifel mehr unterlieneu bak bier ein furchtbares Ber-

Beide ftanden einige Angenblide dweigend nebeneinander. Das Geiprach swifden ihnen war im halb. auten Tone geführt worden, ber Burgermeifter und fein Untergebener batten nur abgebrochene Borte davon vernommen. Rup mandte fich ber Beamte ber Staateanwaltichaft zu bem erfteren, um ihm bas gehabten Untersuchung mitzuteilen.

"Entfetlich," rief ber Burger-meifter befturgt. "Ein Mord - und in folder Rahe ber Stadt verübt? Das wird einen panifchen Schreden unter unferen Sommergaften berporrufen. Ift es ein Raubmord?"

"Darüber wollen mir uns fogleich Gewifheit verschaffen," antwortete Ullrich. "Zunächft die Frage: An der Ibentität des Ermordeten kann alfo fein Zweifel obwalten? Er ift ber, ben Sie uns genannt haben?"

"Jawohl, herr Affeffor. 3ch bin widerholt personlich mit ihm zusam-Der Mffeffor betrachtete mit einem

Ausbrud ernfter Teilnahme ben Leichnam. Der Tote war allerdinge ren zu unregelmäßig, ale daß man ihn hatte icon nennen tonnen, aber eine intereffante Phyfiognomie be-Intelligeng feines Befens und ber entschlossene tatfraftige Charafter noch beutlich hervor, man hatte es ficherlich mit feinem Durchschnitte meniden ju tun, wenn auch im Zweifel blieb, ob die Energie feines Beiftes von einem guten ober ver berblichen Impuls befeelt gemefen war. Die tiefen Falten auf ber hoben Stirn erschienen wie ebenso piele Mertmale eines ereigniereichen Lebens und ber nach frangofificher Mobe zugeschnittene, infolge bec Berunftaltung burch ben erlittenen turg, ben Regen und ben anichei nend vorhergegongenen Sampf ftruppig erscheinende schwarze Bart verlieh dem mit der Bläffe des To-des bedeckten Geficht einen form-

Die erflärliche Erregung, welche fin angesichte der furchtbaren Auf larung des unheimlichen Funde

Unjere Pramien.

Um unfern Abonnenten Gelegenheit zu geben gu unerbort billigen Breifen

gute fath. Bücher und Bilber

anguichaffen baben wir uns entichloffen jedem unferer Abonnenten, ber alle feine Radftande, die er dem "St. Beters Boten" ichulbet, ins Reine bringt und noch außerdem für ein volles Jahr im Borans bezahlt eine der folgenden prachtigen Pramien portofrei zuzusenden gegen Extrazablung von

nur 25 Cents.

Bramie Ro. 1. Simmelsbluten. Ein vollständiges Be-betbuch für fatholische Chriften. Bestentaschen Format. Auf starfes, bunnes Bapier gedructt. 224 Seiten. Zmitationsleber mit Goldschnitt, Gold- und Farbenpressung, Randeden. Der Retailpreis dieses Buches ift 30 Cents.

mie Ro. 2. Frgend smei ber folgenben brachtvollen Delforbenbrud. Bilber, in ber Große 152x202 3oft, forgfältigft verpadt und portofrei:

Das leste Abendmahl, nach Leonardo ba Binci. Die Unbefledte Empfangnis, nach Murillo: Muttergottes v. t. 3 mmerwährenben Silfe.

Der beilige Jofers mit bem Jejustinde. Der beilige Schupengel.

Retailpreis pro Stud 25 Cents

Bramie Ro. 3. Bwei prachtvolle Difarben orud. Bilber Berg Rein und herz Daria, jedes 153x201 goll groß forgfältigft verpadt und portofret. Retailpreis 60 Cents

Bramie Ro. 4. Vest Pocket Prayer Book. Gines ber besten englischen Gebeibucher. Eignet fich vorzüglich als Getchent für nichtbeuriche Fraunde. Gebunden in ichwarzem biegfamem Leber mit Goldpressung und Rundeden. Retailpreis 50 Cts.

Gines der tolgenden practivollen Bucher wird an jeden Abonnenten,ber Den St. Betere Buten" auf ein volles Jahr voransbegabli, portofrei jugefandt gegen Ertragablung ben

nur 50 Cents.

Bramie Ro. 5. Der geheiligte Tag. Gebetbud mit watter-tem, ftartem Leberband. Blind- und Goldpreffung. Retgelbichnit. Retailpreis \$1.00

Bramie Ro. 6. Legende ber Beiligen von P. With, Auer. Ein Buch von 755 Seiten mit 367 iconen Bilbern gegiert. Gebunden in schonem schwarzem Einband mit Blindpreffung Sollte in feinem haufe fehlen.

Bramie Ro. 7. Gebet buch in feinftem Celluloid-Einband mit Golbichmitt und Schloß, paffend für Erstemmunifanten-Geichent,

Pramie Ro. 8. Babe Mecum. Taiden : Gebetbuch, auf feinem, ftartem, bunnem Papier gebrucht. Feinster, wattierter Lederband mit Goldpressung. Anndeden, Rotgoldichnitt.
Retailpreis \$1.10

Bramie Ro. 9. Erbarme Dich unfer! Gin Gebetbuch für fatholische Chriften. Mittelgroßer Drnd. 422 Seiten Starter Leinwandband mit Blind- und Goldpressing. Runbeden Goldschnitt. Retailpreis 70 Cents

Die jotgenden prachwollen Bucher werden an Abonnenten bie auf ein volles Jahr vorausbezahlen portofrei gefandt gegen Extragablung von

nur 75 Cents.

Bramie Ro. 10. Der geheiligte Tag. Brachtvolles Gebett buch in feinstem wattiertem Leberband mit Goldreffung. Fein-golofdnitt. Sat Behatter mit fleinen weißen Rosentianz im Tedel. Mit Schloß versehen. Ein nettes, preiewurdiges und liebes Ge-schenk für Brantleute.

Bramie Ro. 11. Goffines handpoftille mit Tegt und Austegung aller fonn-u. festischlichen Svangetien sowie den daraus gezogenen Gtaubens- und Sittenlehren, nebst einem vollständigen Gebetbuche und einer Beschreibung des heitigen Landes. Enthält über 100 Bifder, ift auf vorzüglichem Papier gedruckt und icht folid in halbieder mit feiner Breffung gebunden.

Für ältere Leute, deren Augen ihre Sehfraft teilweise eingebußt baben ist das folgende Buch besonders zu empsehlen, welches wir versenden gegen Einsendung bes Extrabetrages von

nur \$1.00.

Bramie Ro. 12. Der Goldene Simmelefdlüffel bes ebrw. P. Martin v. Cochem. Gebelbuch mit gang geogem Drud, 544 Se ten. Battierter Granitolband mit Goldpreffung. Runds eden. Goldschnitt.

Bramie Ro. 13. Goffine, Explanations of the Epistles and Gospels for the Sundays, Holydays and Festivals. Borzügliche Ansgabe ber Goffine in englischer Sprache. Auf be ftem Bapier gedruckt mit wielen Bilbern. Ueber 1000 Seiten. Solid in gepreßter Leinwand gebunden.

er einer Land Bemeinde für die Ll. Fastenzeit ein recht passendes eschenk fiiften möchte, sollte sich die folgende Bramie schieden lassen

nur \$1.75.

Der beitige Rrengweg. 14 pracht volle Delfarbendruck Bilber, fertig zum Einrahmen. Größe eines jeden Bilbes 15\(^2\) x 20\(^1\) Boll. Eignen fich für Landfirchen mid Kapellen. Retailpreis \$3.50

Bei Einsendung bes Abonnements mit bem Extrabetrage gebe man bie Rummer ber Bramie an, welche gewünsch' wirb.

Abonnenten Die hereits für ein volles Jahr voransbe-ga hit haben, find ebenfalls zu einer Bramie berechtigt, wenn fie und ben Ertrabetrag einsender. Solche, deren Abonnement nur für einen Teil eines Jahres vorausbezahlt ist, muffen ben feblenden Betrag ein-lenden um bas Abonnement auf ein volles Jahr im voraus zu bezohlen.

Unr eine Pramie tann bei Borausbezahlung eines Jahrganges geben werben. Ber baher zwei ober mehr Bramien wünscht, muß r zwei ober mebrere Jahrgönge vorausbezahlen und die betreffenden tragablungen machen.

Die Pramien werden portofrei jugefandt u duffen: St. Peters Bote, Muerfter, Sast

Förftere Leon der herr Bu gegeben, ift zwischen ein v abgefeuert wo Schuß fein, w gum Opfer ge Der Argt be der Rörper fic Der Affeffor

Bolizeidiener ! "Ift das bei bie tötliche Ru "Ich hege to Die Rugel be im Körper, d wißheit werd nachdem ich d de vorgenom

Baffe gefund "Dort unter Der Dottor dem rofageftre tel fteht." "Auf fteinig

"Muf fparlie Schauplat de auf der Höhe Lauf des Rev gen, was nich venn er bon Er ift bon obe ben, benn nur littenen Falle digung ausre Der Affeffo nung bes Arg

"Wiffen Gie u tragen pfle ben Bürgerm "Gewiß tru fich ber Boli goldene Uhr n "Ich tann beden, ebenfo hatte sich wiel Dottor zum 2 fältig die Ta

ben übrigen R!

jowenig ein P nicht etwa bei gegangen fin gingen voll (als zugängli mit gespannte teilung bes B geheure Sen

fich fogleich forfchenden D aufhoben, in iebes Bebüfe eifrig ftellten auf eigene Si Recherchen a benheit beigut wurde gefun for und fein play ihres 7 bes Bergpfal junge Beamt derholt erwo vom Arate

> Der Argt bis bahin a gen, wenn m ben sber auc an ben hier Bflanzen of

im Rorper, Die unumftogliche Be- worden, fo fab fich der Staatsanwalt Facher fein." wigheit werben wir erft erhalten, genötigt, in erfter Linie mit ber nachdem ich die Obduttion der Lei- Tatfache eines Raubmordes gu beinahe an zu weinen. de vorgenommen. Wo hat man die rechnen.

"Dort unten am Bafferrand."

Der Dottor blidte hinab.

Der

ilfe.

n de.

ber

(Ets.

\$1.10

ung von

Bt baben

lüssel em Druck, Rund:

tem Untergrund."

weis mehr bafur, bag wir ben hatten bemerkbar machen können. Schauplat bes Berbrechens oben Gelbft aber wenn bies ber Fall Er ift von oben herabgeworfen wor- und nur des Abends und Rachts ben, benn nur die heftigfeit bes er- weniger benutt, weil feine Beichaf-

nung bes Argtes am. "Biffen Sie, ob Bollnig eine Uhr ju tragen pflegte?" fragte er barauf

ben Bürgermeifter. Bewiß trug er eine Uhr," mischte fich ber Polizeidiener ein. "Gine goldene Uhr mit ebenfolder Rette." Eine humoreste von freiherr von Schlicht.

3ch tann teine an ihm entbeden, ebensowenig" - ber Affeffor atte sich wieder zu der von dem Dottor jum Teil enttleideten Leiche flade verschwunden. Und babei Brille ju fuchen, niedergebeugt und durchjuchte forg. war fie geftern noch dagewesen! Sie fturzte fich owie ber neben bem Körper liegenbenübrigen Rleidung ftude-"eben- genau, wo die Brille geftern noch owenig ein Portemonnaie oder eine gegangen find, fo handelt es fich Fugen bes Bettes ftanb.

um einen Raubmord." Suchen wir alfo barnach."

Alle vier, der Dottor inbegriffen, gingen voll Eiser an die Absuchung des Terrains, soweit dasselbe sich als zugänglich erwies. Die Zusählt in einem fort, und sie müßte keine Frau erinnerte sich dasselbe sich die steilung des Bolizeidieners, der Tote teilung des Polizeidieners, der Tote ermordet worden, hatte eine unselein der Erifte in der Brille und der Lasselbe und der Brille und der Lasselbe und der Brille und der Lasselbe und der Lasselbe

bis babin ziemlich bequem gelan- bag fie es nicht genau wußte ben sber auch nur mit einer Sanb an ben hier und ba aus bem Boben felbft in ben Rorb gelegt. herausragenden Baumwurzeln und nn aud; unficheres, boch giemlich belles Licht verbreitet.

Der Lude aus geworfen, an bem fentrechte Seitenwande in brei Fa- Meine Frau ichluchzte herzzerbre- riffen hatte und fie bat mir ben

bestimmen? Rach der Angabe des Hond der Angabe der Korper sichen, hond der Angabe des Hond der Angabe der Korper sichen der Korper sichen der Hond der Angabe der Korper sichen der Korper siche sich der Korper siche sich der Korper siche sich der Korper siche sin

bie tötliche Augel entsandt worden?" nun auch fein Grund zu der An 3ch bege keinen Zweisel daran. Die Rugel befindet sich freilich noch im Körper, die unumstößliche Ges worden, so sah bei Staatsanwalt Fächer sein."

Jang genau weist, daß du sie in den jalls im Stiefelschront," widersprack ich, "ebenso gut tonutest du doch nicht plöhlich in einem dieser auch unten im Küchenschrant nach in kinterher von fremder dand beraubt wie etwas ganz Selbstverständliches

vor allem auf dem Bege felbst nach weiß ich genau; aber vielleicht habe verdächtigen Spuren oder sonstigen ich fie hinterher doch wieder heraus-Berade dort, wo die Frau mit bot fich ihm irgend ein Anhalts- hier in diefen Schrant gelegt. 3ch "Auf fteinigem oder weichem Bo- tung nicht zur Folge gehabt hatte. dem keine Ruhe, ich muß suchen." Alle Gindrucke eines etwaigen Ram-Auf fparlichem Moos und bar- pfes hatte ber Regen verwischt, auch

Forijegung folgt.

Wenn frauen etwas ganz genau wissen.

nau, ja, fie wußte es fogar gang zu wühlen.

benheit beigutragen. Umfonft, nichts bann ihr Schlafzimmer aufgefucht, "Die werden in der 28 wurde gefunden, auch ale der Affef. um ein Paar leichte Schuhe angufor und fein Begleiter ben Schau- gieben. Bevor fie bas aber tat, vier fehlen, bas maren feche, und plat ihres Foridens nach ber Bobe hatte fie die neue Brille in ben Rah- achtzehn liegen im Schrant. des Bergpfades verlegten und der torb gelegt. Meine Frau wußte junge Beamte felber durch bie wi. bas gang genau, es gab feinen Gib, fprach ich. derholt erwähnte Lude nach bem ben fie barauf nicht hatte ichworen vom Arzte bezeichneten Gebuiche tonnen. Gie wußte es fo genau, an: "Aber ich habe fie boch geganti daß es eine Beleidigung war auch und ich werbe boch mohl noch bis Der Argt hatte recht. Man tonnte nur eine Setunde baran ju zweifeln achtzehn gablen tonnen!" gen, wenn man fich mit den San- aber tropbem, die Brille war nicht zwanzig", warf ich ein. da, und doch hatte fie meine Frau

Bo mar die Brille? Db fie wollte Bflangen ober auch an borfpringen. pber nicht, fie mußte in bem Sandschwer sein, und an jenem Abend neuem um. Es fiel so vieles aus Bo konnten die übrigen sein? hatte zur Stunde der Tat der Mond dem Korbe heraus, so vieles das "Bielleicht da, wo die sehle dem Korbe heraus, so vieles das "Bielleicht da, wo die fehlenden gar nicht in ihn hineingehörte, nur Tischtücher sind", warf ich ein. Die Brille nicht.

Wo war die ?

hen Fluge bis zu bem Strauche in tra breiteiligen Schrant. Jeder bemben, wer kann benn da auch die breiten dreiteiligen Schrant. Jeder bemben, wer kann benn da auch die beifer drei Schrante hatte acht Bordschin, an welchem die Leiche lag, bretter, jedes Bordbrett war durch ja verzählen!"

Threed ein paar Gegenstände, von bretter, jedes Bordbrett war durch

Meine Fran fing aus Rervositat

"Aber irgendwo muß fie boch fein. Er fletterte wieder empor, um Dag ich fie in den Rorb gelegt habe, die Bunde eine nennenswerte Blu- ausgeschlossen, aber ich habe trop-Und meine Frau suchte.

m Untergrund." war der Weg zu hart, als daß sich gang gewiß gar nichts; wenn aber chen wurde: drei Bucherschrante, "So haben wir wieder einen Be- dieselben fur das Auge erheblich eine Frau sucht, findet sie alles mög- vier Rieiderschrante, ein Weinliche, nur nicht bas, was fie fucht. Go dauerte es denn aud, gar nicht

ouf ber Bobe fuchen muffen. Der gewesen, fo hatten fie fich mahrend lange, bis meine Frau vollbelaben Lauf bes Revolvere ift ftart verbo ber brei Tage, die gwifden bem gu mir ine Bimmer trat: "Gieh nur, gen, was nicht ber Fall fein tonnte, Mord und heute lagen, verwischen was ich hier alles noch gang gufal- Edzimmer zwei Rippesichrante! wenn er von hier aus an seinen muffen, benn ber Bergpfad wurde lig entdectt habe, viele Sachen, von Fundplat befordert worden mare. am Tage ziemlich ftart begangen benen ich überhaupt gar nicht mehr denen ich überhaupt gar nicht mehr entlang, und eine ftand ploglich für wußte daß ich fie befaß."

Damit breitete fie alles mas fie littenen Falles vermag die Beicha- fenheit die Befahr eines Unfalles gefunden hatte auf meinem Schreib- noch. Der Affessor ichlog fich ber Deis teit meniger Bertrauten nicht aus aussah, wie in einem orientalischen Bagar. Ratürlich wußte ich nicht, was ich mit all ben Sachen anfangen follte, als meine Frau gang ploblich und unvermittelt fagte: "Weißt du, ich habe es mir eben überlegt; hat alles fo lange in dem daß fie nicht noch viel ordentlicher Die Brille meiner Frau war weg wieder zusammenraffend eitte sig aber so vieles andere finden, daß - fort — spurlos von der Erdober- von dannen, um weiter nach der sie darüber mich und sonst alles auf

Sie fturgte fich plotlich auf ben

Es ift eine Eigentümlichkeit aller gelegen hatte: 3m Schlafzimmer, Frauen, baß fie die Bahlmut be-Brieftasche. Wenn biese Sachen in dem runden, blanen Strohnaß- tommen, sobald fie vor dem geöff- bas war nicht so einsach. Gewiß, die nicht etwa bei dem Sturz verloren torb, der auf dem kleinen Tisch zu neten Bajcheschrank stehen. Db richtigen Glafer waren ja vorrätig, eine Frau will oder nicht, fie muß aber nicht die Brille felbft. Meine Dort hatte bie Brille geftern gablen; zuerft die Gervietten, dann Frau trug eine gang besondere Urt, nachmittag noch gelegen, ja, noch die Tijchtucher, die großen und die Die mußte der Dann fich ebenfo, Alle vier, ber Dottor inbegriffen, mehr, meine Frau hatte fie felbft tleinen, bann die Sandtucher, Die wie die geftern abgeholte, erft aus geheure Sensation unter ihnen her- dur Stadt gegangen, um dort noch Und so dauerte es benn gar nicht dieselbe, so wenigstens eine sehr lange, bis meine Frau ganz erregt ähnliche, sehen Sie nur einmal nach, sich sogleich die Absicht der emsig zuerst bei dem Zuwester, dann in zu mir ins Zimmer trat: Denke dir Gie werden schon etwas sinden." forschenden Manner, die jeden Stein einem Weißwarengeschäft, dann bei nur, es ift garnicht zu glauben, der "Es hat wirtlich gar teinen Zweck, aufhoben, in jede Spalte gudten, der Busmacherin, dann noch hier S.hrecken ist mir berartig in die erst nachzusehen," widersprach ber gebes Gebuich durchstöberten, und und bort, und zum Schlug hatte fie Beine gefahren, daß meine Bande Optiter, bann aber zog er boch eine eifrig stellten die meisten von ihnen eine Bekannte besucht. Bon da war zittern; dent dir nur, von den nenen der großen Schubladen auf und auf eigene Hand in der Umgebung sie dirett nach Hauf gegangen, runden Tischtüchern, die wir erst stand ploglich da, wie Lots selize Recherchen an, um auch ihrerfeits hatte unten in dem Garberobegim- turglich angeschafft haben, fehlen Bitme, ale fie gut Galgfaule er-

"Die werden in der Walche jein

"Rein, zweiundzwanzig," wider

Meine Frau fah mid gang grof

"Aber vielleicht nicht bie zweiund-

Bang beleidigt lief meine Frau hinaus, und als fie bann nach einer ihr feche Tagbemben. Gechegig Damit fie fie nicht vielleicht boch den Steinen festhiest. Selbst in der arbeitstorb liegen, und so ftulpte Stud mußten noch da sein, statt Duntelheit tonnte es nicht allzu meine Frau denn diesen immer von bessen waren es nur vierundfünfzig. Stud mußten noch ba fein, ftatt irgendwo verfehnlich liegen laffe.

Meine Frau machte ein gang gludliches Gesicht: "Meinft du wirt-Buschwert an und bog sich um dasselbe hinab. Die Beobachtungen
des Dottors entsprachen völlig der Schlafzimmer trat, um mit ihr zu "Ein Wunder ware es ja eigentlich ttors entsprachen völlig ber Schlafzimmer trat, um mit ihr zu "Ein Bunder ware es ja eigentlich fleit. Mehrere Steine, die fuchen, ftand sie nicht mehr vor bem nicht; ich habe von allem so entsetz pfinabfallen ließ, glitten im ra. Rahtorb, fondern por einem endlos lich viel, allein fünf Dubend Tag-

Und ehe ich es verhindern tonnte, tat meine Frau das auch. Ihr fiel plöglich ein, daß fie geftern noch in ber Ruche gemesen mar, um mit ber gachin bos Abendbrot zu beiprechen. Sie hielt es felbft amar für gang Merkzeichen zu fuchen. Rirgends genommen und mit anderen Gachen ausgeschloffen, bag fie bann bie Brille noch in ber Sand haben bem rojagestreiften Thuringer Man- puntt. Blut war nicht gefloffen, da halte das allerdings felbst für gang follte, aber möglich mare es doch immerhin.

Meine Frau fuchte im Ruchenfcrant, und ich gabite unterbeffen Benn ein Mann fucht, findet er Die Schrante, in benen fie noch fuidrant, ein Giefdrant, zwei Schrante mit Deigner Porgellan, zwei Buffetidrante, in bem Gruhftudegimmer zwei Edichrante, in bem

Das Graufen lief mir ben Ruden mich feft: Die Brille mußte wiebergefunden merben und gmar heute

Wenn eine Frau in Die Ruche geht, tommt fie in ben nachften vierundzwanzig Stunden nicht wieber in das Tageslicht. Dafür forgen don die Dladden, benn menn fie auch noch fo ordentlich find, fo orbentlich find fie benn boch nicht, Schrant gelegen, tann es auch ru- jein tonnten. So wurde meine Frau hig noch weiter liegen." Und alles in ber Ruche zwar nicht die Brille, ber Welt bergaß.

Mein Entichlug mar gefaßt. 3ch faltig die Taichen der Beintleider Das wußte meine Frau gang ge- Leinenichrant, und begann barin rafte gur Stadt zu dem Optifer, bei bem meine Frau geftern bie Brille

gekauft hatte. 3ch wollte eine neue Brille, aber

frarte.

"In der Bafde find nur zwei, Sand berartig vor die Stirn, bag ich bavon Ropfichmergen betam.

"Machen Sie nicht folde Gefchichten," bat ich, "mein Schadel tut mir hnehin weh genug, was gibt es

Und bann tam es heraue: bort por ihm in ber Schublade lag bie Brille meiner Frau. Jest fiel es ihm erft wieder ein, meine Frau gatte fie geftern mitnehmen wollen, fie auch ichon in ber Sand gehabt, aber im letten Mugenblid bod gehalben Stunde wiedertam, fehlten beten, fie ihr lieber gugufchiden, Die Brille mar ba!

In einem Muto faufte ich nach Saufe. Diemand hatte mein Beggehen bemertt, niemand mertte meine Biedertehr. Aus ber Ruche horte ich die icheltenbe Stimme meiner Frau, und ich fegnete bie Unordnung ber Madchen. Dann ichlich ich leife die Treppe

hinauf und legte bic Brille oben in ben Arbeitetorb meiner Frau.

Farm zu remen gesucht jum 1. Mars, mit allem Bubehor, Bierben, Mafchinerie uim.

Beft. Offerten erbeten unter A. B., St. Beters Bote, Wünfter, Sast.

Saskatoon Bier.

Rene Niederlage in Roblin, Manitoba

Flaschen Bier per Faß \$12.00 Bier im Taß (8 Gallonen Reg.) \$5.00 (\$2.00 wird guruderftattet für jedes returnierte leere Reg.)

Mlle Breife find f.o.b. Roblin, Dan.

Die Fracht für ein Faß Flaschenbier nach Sumboldt ift \$1.05 Fracht für Faß Bier: 1 Reg 65c, 2 ob mehr Regs 48c per Guid. Exprestoften für ein Faß Alaschenbier nach Humboldt \$2.15
Exprestoften für ein Reg 90c.

(Gur Orte öftlich von Sumbolbt find die angegebenen Roften etwas niedriger, für Orte weftlich von Sumbolbt etwas höher.) Unfer Borrat wird ftets frifch fein, wir garantieren bafur. Wir führen feine anderen Lignore, nur Sastatoon Bier.

Peere (Schäße: Man sende alle seeren Flaschen und Kegs direkt an The Saskatoon Brewing Co., Ltd. Diese bezahlt dasür in bor: 50c per Dugend Quart-Flaschen, 30c per Ongend Bint-Flaschen, für ein jedes Keg \$2.00, adsigntich der Frachtfosten nach Saskatoon. Um an Fracht zu sparen, sende man 3 die 4 Regs oder Fässer mit Flaschen zusammen. Achtung! Aurüdzesandte teere Gesahe müssen Komen und Adresse des Absendes zeigen, damit zu ersehen ist, an wen das Geld geschicht werden muß.

Roblin, Man., liegt an ber C. N.A., gerade öftlich von Kamfact. Wir konnen Gie von bort aus schnellftens bebienen.

Man senbe alle (Belbbeträge burch Bost Office, Bant- ober Erpreß Monen : Orders. Man senbe uns leine Cheds. Alle Gelbsendungen mache man zahlbar an

Lea & Freeland, ROBLIN, Man.

PACIFIC COAST EXCURSIONS

To Vancouver, Victoria and New Westminster \$49.30 RETURN FROM MUENSTER, SASK.

SUMMER TIME ON THE COAST

We have the best in equipment, Dining Car Service, Standard Sleeping Cars, uewest in Tourist Cars and Day Coaches, Electric Lighted, Observation Cars.

Letterheads

Envelopes

Die Druderei des "St. Peters Bote"

empfiehlt sich

zur Berstellung aller Urten von

Druckarbeiten

für den Beschäfts- und Privatgebrauch, in deutscher, frangof. und engl. Sprache, in schöner, geschmadvoller Ausführung. Schnelle Lieferung :: :: Billige Preise

Circulars

Posters

1.0.G.D. st. Peters Bote.

Der St. Betere Bote wirt von den Benebiffiner Batern der St. Betere Abtei gu Manfter, Sasfatchewan, Canada, beransgegeben. Er foftet bei Boransbezahlung: 82.00 ver Jahr, 81.00 für feche Monate, 50c für brei Monate, Einzelmummern 5c. - Agenten verlangt -

Rorrespondengen, Anzeigen, ober Menderung ftebenber Angeigen, follten ivateftens Samstag mitrags eintreffen, falls fie Anfnahme in ber folg. Rummer finden follen. Brobe Remmern werben, wenn verlangt, frei verfandt.

Bei Menderung ber Abreffe gebe man fomoh! Die nene als and die alte Abreffe an. Gelber ichide man nur durch registrierte Briefe, Boft- ober Erpreß Anmeriungen (Money Orders). Gelbanweifungen follten auf Muen fier ausgestellt werden.

Mue fur bie Beitung bestimmten Briefe abreffiere man;

ST. PETERS BOTE, Muenster, Sask., Canada.

Mirchenkalender.

Gebotene Feiertage.	Gebotene Fasttage.
Renjahr, Dienstog 1. Januar.	Quatembertage: 20., 22., 23. Februar.
Dreitonigstag, Sonntag 6. Januar.	22., 24., 25. Marg.
Chrifti himmelfahrt, Donneret. 9. Dai.	18., 20., 21. Septemb.
Muerbeiligen, Greitag 1. 920v.	18., 20., 21. Dezemb.
Unbeff. Empiangnis, Sonntag 8. Dez.	40 tägige Faften: 13. Febr. bis 30. Marg.
Beibnachten, Wittiwoch 25. Deg.	Bigil . Fafttage: 17. Mai, 17. Anguit,
Unbere Fefte.	31. Oftober, 24. Deg.
Septnagefima Countog, 27. Januar.	. Bochentage bes Monate-Anfangs:
Micherinttwoch, 13. Februar.	1. Jan. Dienstag. 1. Juli Montag.
Chaifreitag, 29. Diarg.	1. Febr. Freitag. 1. Mug. Donneret.
Diterionning, 31. Marg.	1. Marg Freitag. 1. Gept. Countag.
Bfingftiountag, 19. Mai.	1. Apr. Montag. 1. Dit. Dienstag.
Fronteichnam, Donnerstag 30. Daj.	1 Mai Mittwoch. 1. Nov. Freitag.
Berg Jein Geft. Freung 7. 3umi.	1. Juni Cametag. 1. Deg. Conntag.
Allerfeelen, Samstag 2. Rovember.	Sonne finfternis: 8. Juni 3. Deg.
Erfter Abvente-Sonntag, 1. Dezember.	Mondfinfternis: 24. Juni.

1917	Dezember	1917	1918	Januar	1918	1918	februar	191
			200	0		Opa		

Allerfeelen, Samstag 2. N Erster Advents-Sonntag,		fternis: 8. Juni, 3. Dez.
1917 Dezember 1917	1918 Januar 1918	1918 Februar 1918
Erster Abventes Sonntag. 1917 Dezember 1917 (1) S. Edmund und Gen. (2) S. Bibiana, Jungfe. (3) M. Franz Aaver, Luz. (4) D. Barbara, Beter E. (5) M. Sabbas, Abt. (6) Ritolaus v. M. E. (7) E Ambrosius, Erzb. (8) Unbest. Empfringnis (9) Leocadia, Jungfv. (10) M. Gulalia, Melchiad. (11) D. Damasius, Bapst. (13) Lucia, Jodočius (14) P. Andr. Bobola (15) Runo, Florentius (15) Kufebius, Abetheid (17) Lazarus, Bichof (18) Bunibald (18) Remefius Luat (20) Dominit, Christian	1. Dezember. Monbi 1918 Januar 1918 D Renjahr 2 M Ramen Zefu 3D Genoveja 4 P Migobert 5 S Telesphorus 6 S Epiphanic 7 M Lucian 8D Severin 9 M Julian und Pafil. 10d Ugathon 11 F Hyginus 12s Artadius 13s Gottfried 13m Hilarius 13d Marcellus 17d Antonius 13f Petri Stuhlf. J. R. 12s Heing Kamitie D 20s Fabian u. Sebaft.	1918 Februar 1918 P Ignatius, Brigitte 23 Mariä Aciniquun 38 Biafius, Biidopi 4 M Andr. Corfini E 5 D Agatha, Jungfrau 6 M Titus, Dorothea 7 D Romuald, Ordeft. 8 P Iodafius von Alex. 9 S Cyriflus von Alex. 9 S Cyriflus von Alex. 10 T Gr. d. Servit. 10 M Affermittwoch 10 Balentinus, B.M. 10 F Hauftinus u. Jovita 16 Iheodul., Fintan 16 Theodul., Fintan 16 Theodul., Fintan 16 M Märttyrer v. Japan 16 Konrad, Gabinus 20 K Eleutherius Luat.
Of Thomas Design Strong	21M Ugnes 22d Uincenz u. Anaft. 23m Waria Vermahling. 20d Timotheus 25f Pauli Bekehrung 26s Polytary 278 Johannes Chrysoft. 25m Julianus 29d Franz v Sales 30m Hyacintha	20d Paterius, Maxim. 20f Pet.Sthif. 3. U. 2008 20s Petr. Damian 2008 20s Matthias, Upopte 20st Heliz III., P. 2009 20s Margareta v.Cort 20st Leander, B. 20sd Nomanus, Abt

31M Bilvefter, Papft Rirchliches.

Brince MIbert, Gaet. Die bl. Degopfer. Kannte Rirchenmaler, Berr B. 3mhoff | \$12,000 geschätt. von St. Walburg, hat die prächtige St. Louis, Mo. Nach langem gen,
Ausstattung des Gotteshauses im Leiden verschiede im Aiter von 58 Will mont. Herr Bernard 53 Veebe uns mitgeteilt wird, ist die Gemeine 34 Jahren Ksparrer der St. Josephs Reise nach dem Staate Jlinois ans 55 Pain

Limoilu brach morgens trub Reuer fterweibe. que und vernichtete bas Webaube

legten Sountag murbe gu Glace Bay Rirche in Balacios und Lolita. Die ichone Rirche, Biarrichule und Das Schwesterntlofter durch, einen ftarb im Columbushofpital Die ehrm. haltnismagig febr fchon. Am 1. u. verheerenden Brand eingeaichert. Mutter Lavier Cabrini, Grunderin 3. Jan. hatten wir jogar leichtes Die Schule war von 800 Rindern ber Genoffenschaft ber Miffione Tauwetter.

jahrefest feierte ju Garrifon ber 1889 nach Amerita getommen. hochw. P. Rembert Bulargit von Engel gehalten.

310 Betrus Polnet. feierte am 27. Deg. in ber Ct. Da-

genießt die Ehre, Die erfte Rirche Gaftman murbe am 25. Deg. Durch hat noch teine Spur von bem Gin-Sastatchemans zu sein, welche voll- Geuet zerstört, das vermutlich durch brecher gefunden. ftandig nit tunftlerischen Gemälden leberheizung entstand. Bon dem - herr Dr. I

mit allem Inhalt. Die eigentliche hochw'fte Bifchof Shaw hat furglich feinen Eltern gefeiert, trat am Ta-Rirche war im vergangenen Binter folgende neue Rirchen eingeweiht : ge banach feine Beimreife an und 62 Bonda burch einen Brand gerftort worden. Die St. Cornelius Rirche in Rarnes, traf am 29. Dez. wieder in Bruno Untigonifd, R.S. Um vor- Die Diffionetirche ju Atherton, Die ein.

dwestern vom hl. Bergen. Sie mar

Louisville, Ry. Der feit vie-St . Cloud, Minn. Rachdem Briefterjubilaum. Er ift in Louis- Zwed von einer ungenannten

hochm. John Bettendorf, ein Rind beuer atademijde Grade in ber Bergelt's Gott! der Kathedralgemeinde hierfelbst, Theologie und Philosophie erteist. — Herr Andr. B. Sing beabsichfeine seierliche Primig.

LO.G.D. Fatultaten eines papftlichen Gemi- Farm ein Baus, 18x30 groß, ju er-

Spaziergange von einem Bergichlag getroffen. Er vericied, ehe jemand wieder mit bem Bfarrichulunterricht Bu Bilfe tommen tonnte. Der Bers begonnen, und zwar in dem neuen 95 Fofter ftorbene mar zu Reuhaufen, Burt- Schulgebaude. Das Gebaude ift 96 Buchanan temberg, geboren, tam 1878 nach wohl noch nicht gang fertig, aber 97 Batrone, St. Binceng, trat in den Orden ein Die Rlaffengimmer find im Bergleich und wurde 1886 jum Briefter ge- ju benen, die bistang benutt mur- 99 Cregman weiht. Er mar 56 Jahre alt.

Bafhington, D.C. Dasneue Studienhaus, meldes die penninib. Proving der Rapuginer bei der tath. Universität errichten ließ, ift neulich ingeweiht worben.

Rem Dort. Der früher an ber iefigen Rotre Dame Rirche angetellte frangofifche Briefter, Rev M. Reynaud, S.P.M., ift an der Weftront, wo er als Offizier in ber rangöfischen Armee stand, gefallen.

Blymouth, Engl. Die Bene-iftinerabtei Budfast hatte anjangs Dezember das Unglud, ihre elettr. Unlage durch einen Brand zu verieren. Dan glaubt, baf es infolge der industriellen Lage in England inmoglich fein wird, Die Unfage vährend bes Krieges wieder heritellen zu tonnen.

Liverpool. Migr. Thomas eorge, ber frühere Reftor bee St. Beda Rollege in Rom, ift gum Rettor der Miffion ber hl. Familie dahier ernannt worden.

Ramur, Belgien. Bifchof Benlen, bem bom Bapft bie Gorge für 500 frangösische Priefter in ben von den Deutschen befegten Gebieten übertragen worden ift, macht gegen wartig eine Romreife, um bem Sl Bater Bericht gu erftatten. Diefe Reise hat Unlaß zu einer muften bebe gegeben, welche bon ben burch die Freimaurerei inspirierten belgiichen Untitleritalen gegen ben Bralaten infgeniert wurde. Diefelben behaupten, ber Bifchof unterhalte Begiehungen ju öfterreichischen Beifilichen, weshalb ihm Romreifen erlaubt würden, mahrend Rardinal Mercier teine folche Erlaubnis er-

St. Peters Kolonie.

humboldt. Faft alle jungen Manner ber St. Betere Rolonie haben burch bie Tribunale wenn nicht gangliche fo boch zeitweilige Eremption vom Militarbienft erhalten. Reine Eremption murbe folgenden bewilligt: John Anton Ebert und Auguft Schulg von Unnaheim, Subert Worms von Dead Moofe Late, John Meyer von Fulda und B. B. Marihall von hum-

33 Late Edward

34 Olfon

35 Lac Bert

36 Kermaria

39 Bernbale

42 Bluntett

43 Viscount

45 Allan

46 Elftom

47 Colonian

49 Eafterlea

50 Lucaspille

52 Meadiam

61 McLean

64 Floret

65 Forner

66 Renfeld

68 Dürr

68 Hoodoo

71 Dzirany

75 Unity

77 Trottier

80 Rioteau

83 Wingello 84 Hanson

81 Brime

63 Mc Gregor

66 Cudworth

70 St. Meinrad

48 Engelbretien

37 Lenora Lake

38 Daylesford

40 Middle Lake

41 St. Beneditt

44 Breezy Brae

- Um 2. Jan. wurde im Fleischerrientirche gu Gben Bullen feinerftes laben ber Berren Schäffer & Eder eingebrochen, ber Belbichrant erbom bodw. P. Rrift, O.M I., palto La Croffe, Biec. Die Rirche brochen und bemfelben die Summe rierte St. Bascaltirche ju Leipzig der St. Wengeslaus Gemeinde ju von etwa \$40.00 entwendet. Man

herr Dr. D. B. Reely wird ansgestattet murbe. Der in den Inhalt tonnte nur wenig gerettet von jest an wieder feinem Berufe Ber, Staaten überall ruhmlichft be- werben. Der Schaden wird auf als Argt leben. Seine Office hat er in seinem Wohnhause aufgeschla- 51 Sogby

be mit Recht ftotg auf ihr herrfiches Gemeinde in Martinoburg. Erwar getreten, um feine Eltern und Be-1859 ju Befferfon City geboren und ichwifter zu besuchen und die Soch Quebec. In der Rotfirche gu erhielt 1883 in St. Louis die Brie- zeit eines Bruders mitgufeiern. Er hat alle in befter Befundheit ange San Antonio, Tegas. Der troffen. Beihnachten hat er bei

> Dinfter. Das Better ma Chicago, 30. Um 22. Deg. feit 1. Jan. für diefe Jahreszeit ver-

- Folgende Almofenbetrage find Bismard, R. D. Um Reu- auf Rat bes fel. Bapftes Leo XIII. wieber eingelaufen: \$2.00 bon einer Frau aus Dead Moofe Late für bie ehrm. Schweftern, welche der St. Johannesabtei in Minnesota len Jahren als Pfarrer der St. Ma- beim hochw. P. Brabender die In feine feierliche Brimig. Die Geft- rientirche zu Whitesville, Ry., tätige Dianertinder unterrichten; bon zwe predigt murbe vom Abt Betrus hochw. Sugh D'Gullivan beging Lefern in Munfter je \$2.00 fur bas am 18. Dez. das diamantene (60 j.) Baisenhaus; für den gleichen guter er in der hiesigen Rathedrale am bille geboren und hat noch zwei aus Münster \$2.00, von Unbekannt, letten Samstag des Jahres durch ben hochw'sten Bischof Busch in den Brüder, die ebenfalls Priefter sind. Münster, \$5.00, und von einer Leben hochw'sten Bischof Busch in den Pitts burg, Pa. Zum ersten seine St. Beneditt \$1.00; von ben hochw'sten Bischof Busch' in ben Bitt & burg, Ba. Zum erften serin aus St. Benebitt \$1.00; von hl. Priesterstand erhoben worben Male in ber Geschichte bes St. Bin- einer Frau aus Bruno \$5.00 für die war, seierte am folgenden Tage der zenz Seminars zu Beatty wurden Baisen und \$1.00 für die Wissionen.

- Der bochm. E. 3. Mahowald Bapft Bius A. Das Seminar mit ben feiner füblich von Munfter gelegenen

ichten. Der Reller murbe bereits - Am 20. Dez. wurde Rev. Euf.
Geiger, O.S.B., Raplan des hiesigen Schnaufer hat ein schönes neues
Et. Marien Priorates, auf einem Haus gebaut.
Spaziergange von einem Herzichlag
Festern, den 8. Jan., wurde 91 Manitou

88 Mllan

89 Belma

102 Lanigan

103 Est

93 Zangwill 94 Morrifion 98 Bintie ben, herrlich zu nennen. 101 Guernien

Das Wahlrefultat im Sumboldt = 2Bahifreis.

QZemyitt			104	Brairie Rofe	5	
Rürglich murbe bas c	mt	liche	105	Bright	3	
Wahlrefultat, foweit es bis				Drate	17	
gegangen ift, betanntgegebe	n.	Ein	107	Janjen	6 .	
Bericht ftand noch aus. Mu				Boulder Late	15	
Die Soldatenftimmen noch ni	dit	mit=	109	Loctwood	31	
gegählt. Die 400-500 bon	6	ean=	110	Depem	, 0	
ftandeten Stimmen, welche	in (Sou-	111	Dafoe	34	E
verte gestedt murden und be	er 9	Reu=	112	Randahar	30	
gählung harren, find ebenfal					93	1
angegeben. Lang hat na	d	bem	114	Dlozart	39	
Bericht eine Dehrheit bo					25	
Stimmen. 3m Gingelnen v					20	No.
fich die Stimmen wie folgt :			117	Leglie	21	
Dr Stimmbegirt Bar	rrn	Lang	118	Rriftneß	47	
1 Big Quill Late	7			Quill Plain	25	
	14	18		Bifhing Late	14	
	16	23		Urante	22	
	58	9	122	Magnuffon	15	
5 Attica	8	33	123	Gaft Lynne	7	
6 McTigh	6	45	124	Ruroti	50	
7 Brithdir	2	19	125	Middle Quill	4	
	11	60	126	Clair	14	
9 Burr	5	36	127	Baswegin	42	
10 Banner	2	4		Badena	90	
11 Shady Grove	13	8	129	Sunderland	44	
12 McCullough	5	30	130	Melville	. 29	
13 Martin	9	10	131	Summitt	21	
14 Watson Land	8	12	132	Meadow Bant	26	
15 Wimmer	11	27	133	Lansdowne	31	
16 Watfon Stadt	9	43		Harrow	14	
	18	35	135	Midwan	3	
	23	17	136	Quill Late	18	
19 Engelfelb .	8	9	137	Westford	1	
20 St. Gregor	8	5	138	Gardenia	16	
	12	8	139	Bonak	25	
	16	13	140	Stockholm	48	
	11	16	141	Bipeftone	14	
24 Carmel	6	12		Relvington	25	
25 Sumboldt Stadt	57	249		Dttaw	52	
	10	3	100000000000000000000000000000000000000	Boit	39	
27 Fulda	9	5	100000000000000000000000000000000000000	Rut Late	64	
	13	6		Ridgeway	13	
	39	8		Barrier	28	
	21	4		Echo Late	46	
01 0	10	RESIDENT.		00 5 00	PARK TOTAL	

31 151 Rocliff 52 Dehrheit für Lang

32 150 Barrier

15

13

14

46

21

Mus Canada.

17 herr Generalanwalt Turgeon em von Ottawa aus das Umt des Oberrichters für die Proving ange tragen war, hat, wie die Zeitungen 41 berichten, dieje ehrenvolle Ernen nung abgelehnt. Er wird alfo bor 69 aussichtlich der Brovingregierung 30 als eine ihrer tüchtigften Krafte er-

29 halten bleiben. Die Provingregierung von Gas 20 fatcheman hat einen energischer 13 Protest an die Lordenregierung ge 24 fandt, und gegen die Kronratsorder 9 Provingen, den Municipalitäten, 13 den Rooperationen und den Briva-11 ten verbietet, Anleihen gu machen vorhanden. Infolge ber furchtbaren 14 ohne borher die Erlaubnis der Do-14 minionregierung einzuholen. Die 9 Brovingregierung Gastatchemans 11 fcbließt fich ber Regierung Quebece Der Rrantheit feit Beginn ber Ralte, 38 an in der Unficht, daß die Order un-4 tonftitutionell fei, und die verbangnisvollften Folgen für ben Rrebit ber einzelnen Brovingen haben mur-Die Minifter Dunning und Bell find nach Ottawa abgereift, um dem Brnteft Rachdrud ju ver-

Das Unterrichtsminifterium von Sastatchwerban gab die Ernennung herrn James Duff, Schulinspettor, jum Obericulinipettor für öffent-liche Schulen und jum Aushulfe-inipettor für hochiculen in ber Broving Sastatcheman befannt.

iberall großer Rohlenmangel, fo iberall großer Kohlenmangel, so bağ bei der strengen Kälte die Lage an manchen Pläßen bedrohlich ersicheint. Es soll hauptsächlich den klimatischen Verhältnissen und Mangel an Transportgelegenheiten zugel an Transportgelegenheiten zugel an Transportgelegenheiten zugel wird die seine fein. Im Drumheller Kohlengebiet sollen 300 Baggons mit Kohlen stehen, die nicht transportiert werden können.

die Tausend der Frengen gefeintet, so daß Winnipeg mit unter die Städte mit den Besten sanitären Einzichtungen zu rechnen ist.

483 Versolgungen wegen Uebertretung des Temperenzgeses kommen im Jahre 1917 vor, wodvon nur drei abgelehnt wurden, die übrigen wurden verdonnert. Im ganzen

Feuer in ber Fabritanlage ber mperial Dil Co. richtete in Regina einen Schaden von \$30,000 an. Ge 44 entftand nach der Explosion eines 62 Kondenfere, tonnte aber von ben 13 eigenen Bachmannicaften geloicht

44 S. Logette, ein Farmer, murbe 30 für ichulbig befunden, aus dem Be-174 treidespeicher eines Farmers aus der 49 Manor - Gegend Weigen geftoblen 16 ju haben, und murde zu einem Jahre 30 Gefängnis in Regina verurteilt. John G. Bowers, Borarbeiter im

89 C. R. Rohlenladungebod in 19 Brince Atbert, wurde ploglich ge-13 totet, ale er fich in ben Wechanie. mus einer Gafolinmafdine, Die schwere Mafdinerie in Baggons

lud, verwickelte. Wahrscheinlich wird die Militarbehörde in Regina baldigst ein voll usgestattetes Militarhospital mit 250 Betten errichten.

Da es zur Beit fehr fchwer ift, bie ibtigen Rapitalien aufzubringen, minte die Brovingialregierung von einer Infraftsetzung des neuen Gejeges betr. Darleben für Farmer absehen. Den Farmern follten Darleben zu mäßigen Binfen gewährt werden; all dies lagt fich aber jest, feit ber ameritanifche Belomartt verschlossen ift, nicht mehr ermög. lichen, besonders da jest auch die Borbenregierung ben Provingen verbietet, ohne ihre Erlaubnis Unleiben zu machen.

Der erfte Bug, bem es gelang, burch die Schneeivehen im Gebirge ju bringen, tam am 1. Januar in Calgary an, nachdem ber Berfehr fast eine Boche lang unterbrochen war, bezw. nachdem die Baffagiere hatten umgelaben werben muffen.

Bei bem Bertauf auf bem Muttionswege von Holfteiner Bieh vom Gute bes Bergogs von Sutherland bei San Creet und von G. Beving ton in Winterburn gingen 68 Ropf reinraffiges Bieh zu Spottpreifen ab. Für \$325 murbe die mehrfach preisgefronte Ruh "Sutherland Abbetert Bolly" bertauft, ein ausgegeichneter Bulle brachte nur \$310. Die übrigen Tiere gingen weg für zwischen \$80 und \$!50, obgleich bie meiften Rube noch bagu megen des Butterertrages Breife hatten.

Die ftädtische Stragenbahn von Calgary ift wohl die einzige Stra-Benbahn im Westen Canadas, die 12 4 mit Stolz behaupten tann, daß fie 3307 4375 am Jahresichluß, nach Bezahlung 1068 aller Schulden, den hubichen ilberichuß von \$9000 hatte.

Britifb Columbia

Brei Grubenleute murden bei Rocher de Soule von einer Lawine erschüttet und tamen ums Leben. Drei andere wurden zwar verschüt-

et, tonnten fich aber emporarbeiten. Brei Mann tamen ums Leben, ls das Pulverhaus der Giant Pow er Co. in Nance Bay unfern Banouver am Renjahrstage in die Luft og. Die Explosion war jo ftart, oaß man sie in Bancouver hören onnte. Alle Gebande wurden mehr der weniger beschädigt.

Furchtbare Ralte, 50 bis 80 Grad Bebiet einen Monat lang und noch ift tein Anzeichen für ihr Rachlaffen Ralte graffieren Lungenentzundung und Reuchhuften in erichrectender Beife. Uchtzehn Berfonen erlagen alle hofpitaler find mit Rranten überfüllt. Dehrere betannte Ber onen im Webiet find geftorben. In Belly zeigte das Thermometer 86 Brad unter Rull und in White Sorfe

Rach von Engros . Sändlern von pegereiwaren herausgegebenen Berichten, ift ber Breis für Buder um 20c per 100 Bfund gefunten. Großhandler erwarten einen weiteren Breisfturg in Buder.

3m Jahre 1916 mar die Sterbes Broving Sastatcheman betannt. giffer unter Sauglingen in Binnipeg 3n Sastatcheman herricht faft 117 pro Tanjend, jest ift fie auf 100 pro Taufend ber Beoölterung ge-

purben an Geldbußen 971, fünfzehn Bersone \$500 zu zahlen, drei i nem halben Jahr Gefä eilt, ohne die Alter

Drei Angeftellte Davis & Stevens & Beidaftebetrieb in u Wi mipeg unterhal ber Untlage verhaftet aus dem Lagerhaus geber geftohlen und b

Die canadifche Gife fion hat dem Enfuche benen canadifchen Gi ichaften Rechnung tro raten auf allen canadi mit Ausnahme auf d Columbia, wo die nunmehr brei Cent trägt, eingewilligt. in den Baffagierrate ber früheren Rate. & hat ebenfalls in eine Frachtraten von 10 und von 15% im Dite Der canadische Le trolleur hat inbezug

tauf von Rleie und folgende Beftimmun Böchftpreis, zu dem nach dem 17. Dezei Schrot pertaufen du \$24 per Tonne von 2 Rleie und \$29.50 p 2000 Pfund für Gd Die Breife gelten Schrot in Mengen Fracht bezahlt zu Fo Bort Arthur." Die eine fleine Erhöhun schaffungstoften von Fracht von Fort Wi Arthur nach Besti öfilich von Fort Wil Arthur erfahren. T westlich von Fort 28 Urthur follen die Rleie und Schrot Preise fein, die in und Bort Arthur be bes Unterichiedes nach folden Buntten raten für die Ablief Arthur und Fort W

Der canadische Bilhjanmar Stefan nen 24 Begleitern n Forschungsreise Juton gelandet 1 Rudreife entwede Masta, oder über Territory, bewertft Son. 28. 3. San

fcen Lebensmittel auf Berlangen die erteilt worden, belegen und zu ver vier Tage unaus Schienen geftande nötiges Aufhalten werden, daß die Le nach dem Eintreffe

Furchtbare Kält tawa nach Weihn unter Rull F., t

Feuer brach que im Dufeumsgebo bas zur Reit als ? bient. konnte ab werden, ehe es

Dr. Bilfrid Ca bifde Dichter und hübicher Berte, mateftabt City & age im Alter bo ben. Camp Stadt Berlin, j

In Ritchener w rat famt bem Attlamation wie

Bezug auf ben Ritchener. Die bort vertreten if gend eines ber §

beizulegen. Einem Bolizi lang es, brei Re die Royal Bant

er ift, die

edjanis.

begen des

bahn von ige Stra-

ten.

rben mehr

ndlern von gegebenen für Bucker

gen Uebergesetzes tawovon nur
die übrigen
hm ganzen

wurden an Geldbufen gegahlt \$76, Sie floben nach einem Auto, aber Das "Queftionaire" erfordert einen ftimmt für die Bundesflotte, ver-971, funfgehn Berfonen hatten über ber Boligift war ichneller und legte febr umfangreichen Reford eines 8500 gu gablen, drei wurden gu eis einem derfelben in dem Auto Sand. jeden Regiftranten und ichlieft eine nem halben Jahr Gefangnis verur- ichellen an, worauf er die anderen vervierfachte Photographie

der Antlage verhastet worden, Fleisch Booten ausgestapelt war, im Berte papiere erlangten.
aus dem Lagerhaus ihrer Arbeit- von mehreren tausend Dollars ver- — Die Bundes-Handelstommisgeber geftohlen und vertauft gu ha- nichtet wurde. Die Feuerwehr hatte fion wird die hoben Breife fur

benen canadifchen Gifenbahngefell. Gebäude der Studebater Automo, fich durch die Fleischuntersuchung urreitt. Er war ichnidig befunden ichaften Rechnung tragend, in eine bil Co. und das Buro ber Sydro- viel Material ergeben hat. Erhöhung ber Berfonenpaffagier Glectric Co. in Bindfor. Schaben raten auf allen canadifchen Bahnen, \$75,000. Bahrend bas Feuer fet Staffen haben Schuhe die vollftan mit Ausnahme auf denen in Britiff nen Sobepuntt erreicht hatte, ver- big paffen, was Quartiermeifter Des St. Bincente Rloftere bierfelbit Columbia, wo die Maximalrate nichtete eine Explosion von Ratur. Sharpe in einem offiziellen State- ift von ber Superior Court von ber nunmehr drei Cent pro Meile be- gas drei Saufer faft ganglich. trägt, eingewilligt. Die Erhöhung in den Baffagierraten beträgt 15% Gir Lomer Gouin, Premier und ber früheren Rate. Die Rommiffion Generalanwalt ber Broving Quebec, hat ebenfalls in eine Erhöhung der hat einen Rabinettsbefehl erlaffen, Frachtraten von 10% im Beften burch ben die Regierung ber Bro-

trolleur hat inbegug auf den Ber- regierung einlegt. Durch Rabinetts. fauf von Aleie und Schrot die nach befehl der Dominionregierung tilt ben Gemeinen Jerry Bard, einen Positischen sinden drei bei Gemeinen Jerry Bard, einen Positische in den Bege von Fachiftreis, zu dem Mühlenbester bar von gegerbeitet und bei Berfügung ergangen, Fächritreis, zu dem Mühlenbester bar von glen begebichtisten propur-Bochftpreis, zu dem Duhlenbefiger daß von allen beabfichtigten provinnach dem 17. Dezember Rleie und zialen, munizipalen und prwaten Schrot vertaufen durfen, wird auf Anleihen zuerst die Dominionregies24 per Tonne von 2000 Bjund für rung verständigt werden muß. Die Die Preise gelten für Aleie und die Proving Quebec betrifft, fur einen Abhang himmtergestoßen und nach New Yort verloren gegangen. Schrot in Mengen geliefert und ungesetzlich, nicht konstitutionell und ibn, als er wieder herauftlettern Dobile, Ala. 2000 Union Fracht bezahlt zu Fort William und in feiner Beife bindend. Port Arthur." Die Preise können Die canadische Eisenbahnbehörde, bie sich mit der Absicht trägt, eine fleine Erhöhung für die An. die sich mit der Absicht der Beschaften von Säcken und für Beschränkung in der Anzahl der Ber Lagahl der Barterung amerikanischer betrangen, bie eine Deltars kaufsahrteischiffe aus Hällich erhöht werden. Sie erhalten Ber Lagahl der Barterung amerikanischer betrangen, bis bei betrangen, bis bie Edhard und brei Dollars kaufsahrteischiffe aus Hällich erhöht werden. Sie erhalten Ber Lagahl der Lagah Fracht von Fort Billiam und Port vertehrenden Baffagierzuge vorzu. Del nahm mahrend ber erften 10 zur Zeit \$1.75 bis \$2.50 per Tag. Neithur nach Bestimmungspläßen nehmen, rechnet damit, daß diese disse dahre der Bestimmungspläßen nehmen, rechnet damit, daß diese disse dahre der Bestimmungspläßen nehmen, rechnet damit, daß diese disse dahre der Bestimmungspläßen nehmen, rechnet damit, daß diese des Jahres im Vergleich Wonate des Jahres im Vergleich wit der gleichen Periode des Borduthur essen her Frachterische der Politic der Alle dahre der Angestellten, die durch eine Angestellten, die der Foliv und Lichtung sich eine Bertigten besinden sich die Bewegung sehte. Unter den Bertigten die Gestautslarterung während dieser Zeit von 45,064,338 Tonnen in 1916 auf 43,686,787 Tonnen in Mactin Station, No. erlitten der des Unterschiedes der Frachtraten Seit fünszig Jahren war es in in 1916 auf 43,686,787 Tonnen in Martin Station, Ry, erlitten drei nach folden Puntten und der Fracht- Montreal nicht so kall vie bieser Jahr zurückgegangen. raten für die Ablieferung zu Bort Tage. Am vorlegten Samstag zeigte Rorfolt, Ba. Der Mittel- milie befand fich im oberen Stode Arthur und Fort William.

nen 24 Begleitern nach seiner letzten follen nicht weniger als fünf Ozean Braites, der, wie man glaubt, auf daß man es erst bemerkte als das Borfchungsreise, glücklich in Fort dampser, die aus den Oberen Seen ben ich Agemen zurückzuführen ist. Duton gelandet und wird feine tamen um im Atlantischen Dzean 3mit Lanner wurden von ben nahe war. Rudreife entweder über Rome, verwendet zu werden, am Reujahre. Bundesbehörden feftgehalten und Masta, ober über Dawson, Buton tage im Gis fteden geblieben fein. Dubende von Berbachtigen gufam-Territory, bewertstelligen.

auf Berlangen die Machtbesugnis zu befreien. In den Marttimen worfen. Zwei ganze Gevierte der erteilt worden, Baggonladungen Provinzen herrscht strenge Kälte Stadt sind verwüstet und einige der ein Knade 11 Monate alt, erlitten bon Lebensmitteln mit Beichlag zu mit Schneefturmen. Gin Schnee- prachtigften Gebaube, barunter bas ben Flammentob. belegen und zu vertaufen, Die fur pflug blieb in einer 15 Fuß hoben Monticello-Botel, liegen in Trumvier Tage unausgeladen auf den Schneewehe fteden. Schienen gestanden haben. Durch die neue Bestimmung foll ein un-

bas gur Beit ale Abgeordnetenhaus 21 Quadratmeilen am nördlichen Gepadwagen mieten. bient, tonnte aber fofort gefoicht Ende der Stadt völlig zerftort; Rulp Dount, La.

matsftadt City Biem am Reujahrs. Mus einer der zerftorten Bohnun- Durch 1,100 Bergleute feiern muffer tage im Alter bon 56 Jahren ver- gen in Salifar foll ber Soldat James

Attlamation wiedergewählt.

Der Stadtrat von Brantford hat ben Befchluß gefaßt, bei bem Bro ngialfetretar und bem Lieutenant mens nicht würdig, und wegen der Republikanern, 210 Demokraten, ichnittsgahl ber Todesfälle 1521 Beleidigung des Bremier-Ministere und 6 Unabhangigen zusammen. per Boche und barunter 314 Falle und bes beutschen Elements, das Reun Mandate find vatant. und des deutschen Elements, das Reun Manoate und variant.

— Baul Hennig, 43 Jahre alt, bort vertreten ift, soll es der Stadt ichen und Desterreicher unter der schier ein Vormann der Bliß Torsichen sein, sich den Ramen ir schier isindliche Fremde soll in vedo Kabrit, wurde unter der Be-

die Royal Bant ausrauben wollten. Juftigbepartement bekannt gegeben. Tage, daß hennig Torpedos, be-

und von 15% im Diten eingewilligt. ving Quebec icharfen Broteft gegen Der canadifche Lebensmittelton- Die Bandlungeweise der Dominion-

Ein Giebrecher mußte hinbeordert mengeholt und von Bertretern des Son. 28. 3. Sanna, dem canadi- werden, um Die gefährdeten Dam- Juftig-Departemente und Geheim-

nötiges Aufhalten von Baggons Brieffortierer auf der Regierungs-verhütet, und der Zweck erreicht Brieffortierer auf der Regierungswerden, daß die Lebensmittel sofort bahn, geriet auf dem Rachhauses Mauern verlett. werden, daß die Lebensmittel sosort wege unter einen Zug und verlor beide Beine. Er erlag seinen Ber, beim Alter von 37 Jahren ob welche von ihnen getotet wurden.

werden, ehe es an Ausdehnung ben, 4000 wurden schwer verlett, Susquehanna Cval Cv., entstan Dr. Bilfrid Campbell, der cana- 20,000 Personen find obbachjus. 1,800 Jug unter ber Cherflach

ben. Campbell wurde in ber Grogan \$4000 geftohlen haben, ale Die Schlächterei von Brainan Stadt Berlin, jest Ritchener, ge- Das Saus für eine Zeitlang unbe- Bros., Berfen City, bestimmt g

Der. Staaten.

Ginem Boligisten in Hamilton ge- sich Abvonnen wurden vom und Anordnungen wurden vom und Anordnungen wurden vom gesteine abzusassen, die Anordnungen wurden vom

Bi mipeg unterhalten, find unter Den Bauholg, das fur den Bau von Staaten, die noch nicht ihr Burger

Mur 15% der Soldaten der Ber. 3u haben.

lautende Kriegegerichte Urfeil über wurden. wollte, erichoffen.

Ein Fenerwehrmann ift tot und ein

Philadelphia, Ba. hiertama nach Weihnachten, 31 Grad unter Rull F., tälter als seit 17 Jahren.

Feuer brach aus in einem Birry

Mingle ber Explosion am 6. Dez.

Ichnicken auch berichte in Dt.

Giner derheftigsten Schneestürme war lange Zeit bei Zirfnssen bei ichaftigt. Für die Uebersührung nach seinen Konne in Ruller bei gesten Po. 1 Nortbern . . 2.2

Anfolge der Explosion am 6. Dez. Feuer brach aus in einem Buro Infolge der Explosion am 6. Dezimatftabt Gimons in Wufeumsgebande zu Ottawa, wurde in Halisar ein Areal von ca.

biiche Dichter und Berfasser einiger Der materielle Schaben wird auf ein Brand der bald das Einstelle Bullars bezissert.

Rem Dort. Rach einem & richte ber Gefundheitsbehörde fi in den letten 24 Stunden weni Baffington. Am 3. Januar Todesfälle burch Lungenentzi Bezug auf den Ramen der Stadt ist der Kongres wieder zusammen dung vorgetommen. Während der Kitchener. Die Stadt sei dieses Rasgerten. Er seth sich jest aus 209 letten drei Wochen war die Durch-

gend eines der helden der Alliietten Rubrit feindliche Fremde foll in pedo Fabrit, wurde unter der Be-beizulegen.

MIbang, R. D. 3n den Rubtund hanjern des Staates lagerte am 1. teilt, ohne die Alternative einer einfing, nachdem er fich Silfe geholt Fingerabbrude ein. Frauen find Dez. 1917 annahernd neummal fo hatte. 3m Muto maren gestohlene nicht verpflichtet fich registrieren gu viel Geflügel, als am 1. Dez. 1916. Drei Angestellte ber Meggerei Schmuckgegenstände. laffen, dagegen alle Deutschen Rorburg. Coun. Bei ber Davis & Stevens Co., die ihren In der Schiffsbauanstalt zu Port mannlichen Geschlechts über 14 Entgleifung eines Zuges auf dem Gefchaftebetrieb in der Marthalle Arthur brach ein Brand aus, durch Jahre und mehr innerhalb der Ber. Bege zwijchen Luchfield bis Dan burn murden vierzehn Berfonen

verlett. Myer, Maff. Harry 3. Calla ban aus Bofton, ein Gemeiner im alle Bande voll zu tun, ben Brand Schufe und anderer Lederwaren Hebungstager "Camp Devens". Die canadische Cisenbahntommis- zeune das unbekannter Ursache gegeben, daß Kommissär Davies dusstießung aus dem Herbert ber verschien untersiechen. Es wurde bekannt wurde von einem Kriegsgericht zur gegeben, daß Kommissär Davies dusstießung aus dem Hercedienst verschienst ion hat dem Unsuche verschienst verschienst des neue dreistöckige die Untersuchung leiten wird, wosür und zwei Jahren Gefängnis verschienst der verschienst verschien verschienst verschien verschienst verschien verschienst verschien verschied verschien verschied v worden, ein Automobil gestohlen

Savannah, Ga. Die Dberin ment zugiebt. Tiefes wurde ge-macht als das Quartiermeister Gerichts freigeiprochen worden Departement im Senatstomitee für weil fie eine Aufpettion des Rloftere Militarangelegenheiten erfuhr, daß burch die Grand Burn nicht ge die Schuhlieferung für neu einges ftattet hatte. Der Gerichtshof ent-ftellte Refruten zu gering find. fdied, das Gefet fordere nur die Das auf Uneftofung aus bem Infpettion bon Anftalten, in beneu Dienst und 3 Jahre Strafarbeit Die Infaffen' gefangen gehalten

- Die Boftbehörden fuchen brei des Districtes, ift bestätigt worden. vom 17. Dez. verschwunden sind. Bard hatte auf Losten einen alten Sie enthielten über eine Million in Tichter, der auf dem Wege zur Schuritäten. Ein anderer Sack, der Rleie und \$29.50 per Tonne von Regierung der Proving Quebec Arbeit im Lager einen vorschrifte- \$50,000 in Papiergeld enthieft, ift Durce 2000 Pfund fur Schrot festgesett. halt diese Bestimmung, soweit fie widrigen Gingang benuten wollte, auf dem Wege von Richmond, Ba., bi

Die Marierung ameritanischer bojen verlangen, bag ihre Lobne

das Thermometer 24 Grad unter punkt von Norfolk's Geichäftsdischen Bohnhaufes das Feuer aus ftrift ist ein Haufen schwelender Bilhjaymar Stefanffon, ift mit feis 3m unteren St. Lorengftrome Aufnen infolge eines vernichtenden brach und fo fcmell um fich griff.

Bloomfield, Sty. Sherman Wright, ichtoß als fie ihre Ruh zu füttern fich aus bem Saufe begab, ihre beiden Rinder ein. Das fchen Lebensmittelkontrolleur, ift pfer unfern Rap Chatte aus dem Eis dienstes strenger Prujung unter. Gebaude geriet in Brand und beide

> Rorth Bernon, 3nd. 3n mern. Der Schaden wird auf \$3, cinem bireften Zusammenlaufen zweier Zuge der Baltimore & Ben Budge, einer der ältesten Dutend wurde durch einstürzende hier, wurden zwischen 20 und 39 det. Es waren aud Golbaten auf bem Bug, aber man weiß noch nid t,

	Beigen 920. 1 Morthern	2.21
ě	. No.2 .	2.18
ŧ	Wo 3	2.14
	. 920.4 . · ·	2.03
	Safer Do. 2 weiß	.80食
U	no. 3 weiß	.81 g
0	" Rutter	.774
e	Berfte Ro. 3	1.38
1	920.4	1.33
1	Futter	1.15
	Alachs Mo. 1	3,173
	92p. 2	3.13
r	Rartoffeln	.85
d	Mehl	5.50
1	Butter, Creamery	.42
)=	Dairy	.35
,=		.10
0	Mune, feile	Uoz
	Wiche, halbfette	.061
ë:	own is	.13
ıt	Schweine, 125-250 Bfo.	.173
eı	Ralber	.08
11	D D D MEET	
4	I I I K NEEL	100 00000000000000000000000000000000000

Arzt und Chirurg.

Office: in feinem Bohnhaus, gegenüber Arlington Gotel (früher 3. C. Brandon). Phone Ro. 122. Sumboldt, Gast.

ohne horner, rotfarl ig mit fleinem

Dffigieller Wetterbericht von Manfter, Gaat.

Datum	191	1917		6	1915							
Z-drum	höchte Temp.	Riebrigfte	Höchtle Temp.	Riebrigfte	Sochte Temp.	Riedrigft e						
1. Dez.	13	6	31	10	15.	-4						
2. "	12	0	31	19	25	3						
3. "	1	- 8	37	21	25	13						
4	- 3	-17	35	25	22	7						
5. "	2	-18	25	- 5	31	14						
6. "	- 6	-30	25	- 5	33	24						
7. "	-10	-32	. 18	- 4	33	14						
8. "	- 5	-36	. 19	10	33	8						
f. "	7	-35	10	2	33	11						
10. "	7	-38	6	-17	28	0						
11. "	-11	-29	- 3	-26	27	-12						
12. "	-20	-44	-7	-27	27	-11						
13. "	-19	-40	-14	-30	26	-19						
14. "	- 9	-42	12	-20	28	- 8						
15. "	. 2	-14	20	-15	11	6						
16. "	19	- 6	20	- 6	2	- 4						
17. "	20	- 5	2	-19	6	- 4						
18. "	17	-27	- 2	-33	2	- 8						
19. "	20	- ō	-10	-35	16	- 6						
20	- 13	-13	16-	-38	10	- 4						
21. "	14	3	- 4	-24	13	3						
22. "	11	- 5	- 1	215	14	2						
23. "	5	-27	- 5	-26	26	-1						
24. "	-27	-45	-12	-29	(1) (1) (N) (1) (N)	-2						
25. " "	-23	-43	- 8	-33	21	0.						
26. "	-28	-30	- 6	-14	0	-20						
27	-24	-51	- 8	-14	16	- 9						
28. "	30	-52	-12	-28	10	5						
20. "	- 9	-35	- 8	-36	8	- 6						
30. "	-10	-18	12	-15	6	-16						
31	6	-11	18	5	1 6	-16						
STATE .	Besondere B	emertun	gen für di	Besondere Bemerkungen für den Monat Dez. 1917.								

20 (am 19. Dez.); mebrigfte: 52 (am 20. Ca.); atur: Söchfte 5,00; niedrigfte 23.74; Schneefall 6.2 din Monnt Des, 1916 betrug die hochite Dorchichmutstemperatur 10 29; e niedrigte –16.80.

Sie find gefichert auf dreierlei verfchiedene Weife, wenn Sie ein Regept genan das was der Doftor verordnete, jeder Urtifel in Standard . Starte, frijd und pur. 2.) Wir prufen und überprufen, durch meldes Syftem jeder 3rr tum inbegng auf faliche Mittel oder faliche Mengen ausgeschloffen wird, 5.) wir

befte Qualitat. Dies find 5 gewichtige Grunde, warum Sie bier taufen follten G. R. WATSON, HUMBOLDT, SASK.
21 pothefer The Revoll Store Schreibmaterialism

find gufrieden mit einem magigen Profit, und verlangen niedrigfte Preife für

PARTOR OF THE PROPERTY OF THE Es wird im Meuen Jahre unfer gang besonderes Bestreben sein, unsere Elpothefe noch weiter zu vervollständigen, damit wir imstande find, unseren stets machsenden Kundenfreis, besonders bei Dostbestellungen, noch beffer bedienen zu können.

Schickt ober bringt uns Eure Rezepte, es macht nichts aue, wo fie berfommen. Edweibt uns, wenn 3hr Medigin ober Rrauter wollt; wenn 3br ben englischen Ramen nicht wißt, idreibt uns ben beutschen.

Uchtungsvollft

W. f. Hargarten :: Bruno, Sast. Denticher Apotheter und Chemifer.

NA NANANA NANANA NANANANANA NANANANANA NANANANANANA NA

Bessere Faymbeime!

Bett ift bie Beit, Borfebrungen gu treffen gum Untauf bes Baumaterials bas Gie benotigen zum Bau bes Saufes bas Gie im Girne batten im nachten Jahre aufgnführen, Durch ben Mangel an Arbeitsfraften und bie Steigerung ber Produktionsloften muffen notwendigerweife bie Breife für Baubol; und fonftiges Baumaterial in bie Sobe geben. Gie tonnen fich ichuten gegen bie tommerbe Breiserfohung inbem Gie mit uns Borfebrungen treffen wegen ihres funt-

Bieben Gie Ruten aus biefer Belegenheit.

Dutton-Wall Lumber Co. Ltd. Geo. A. Schierholtz, Agent CARMEL, SASK. Das menschliche Allter.

Das Rinb.

Unentwideltes Wefen, Dich tragen liebende Eltern fanft durch's Ceben, Es harrt Deiner ein dunfles Befchich

Der Anabe.

Crotiq und unbengfam im ernften Dorfviel

Zeigt er im findlichen Spiel finnig den fraftigen Mann.

Das Mädden. Candelnd mit Puppen und Crodel und lächelnd und freundlich und hupfend, Canget ges froblichen Sinn's mit den Befvielen dabin.

Der Jüngling. Strogend ichier in der fülle der Kraft überfliegt er Gebirge; Seinem rafden Entidlug ift eine Welt

Die Jungfrau. Mit der Liebe Weiß, dem Symbole der

Mit der Rofe Blut ftellt fie fich edel uns dar.

Der Mann.

Seft fich vertranend; es hilft ja dem Mu- bens haben, nein, ein jeder Menich

Das Beib. Wie der Ephen umschlingt fie, vertrauend auf Bilfe, den Gatten,

Der Greis. Beugt auch der Winter des Lebens das Baupt des Greifes gur Erde, Blidt doch heiter fein Hug' auf in ein beff'res Gefild.

In welchem Lebensabschnitt find wir am gludlichften.

meinen, Die Frage fei rafch zu be- Die Gigenschaften, Die une boneiantworten und die meiften werben wohl fagen: "Ratürlich in ber 3ugend!" Es heißt ja boch in hunber ten bon Liebern "Golbene Jugend, wie bift Du fo fcbon" und mit Seufzen flagt man: "Schon ift die Jugend, fie tehrt nie wieber!"

Dieje Sehnfucht nach ber 3ugend, als nach ber glücklichen (fo hat man fie nämlich meift in ber Erinnerung) Epoche bes Lebens. lebt in vielen Menfchen. Der nüchterne, porurteilelpfe Statiftifer aber wird widerfprechen und uns in vielen Gallen flar machen, baf mit nichten Die Jugend Die glücklichfte Beit bes Lebens ift.

Schon bas Schultind hat ja feine Sorgen und biefe find heutzutage nicht gering, bei ben ftetig machfenben Unforderungen. Es hat feine Rampfe mit ben Eltern, die in ber Erziehung nichte burchgeben laffen. Es hat feine Unfechtungen in Beftalt einer Menge von Rrantheiten, welche gerabe bas garte Rinbesalter befallen. Biefe junge Menfchen haben in ber Tat eine große Ungahl von Leiden aller Urt zu beftehen und richtig gefund werden fie manchmal erft in reiferen Jahren. Much bie vorgeschrittenere Jugend bat zu tampfen und die Gorge umgiebt fie, welchen Beruf fie ermab-Ien foll. Gie ift im Biberftreit ber fochten werden muffen. Die 3ugend wünscht fich ihre Beit herum! Der Gechzehnjährige mochte gern volljährig fein, nm über fich felbit beftimmen au dürfen, das viergebnjährige Madden mochte achtzehn fein. Bon ber Butunft hofft bie Rugend Alles: fie mahnt, fie bringe ibr bas Blück, und barüber, über biefem fteten Soffen und Erwarten lebt man nicht genug ber Wegen-

Das tun die meiften Menfchen, auch jene reiferen Alters. Sie hoffen und wünschen:

Die hoffnung führt uns in's Ceben ein, Sie umflattert den frohlichen Unaben, Den Jüngling begeistert ihr Jenerschein, Sie wird mit dem Greis nicht begraben -

fingt der Dichter. Er fpricht Die Bahrheit.

Rein Menschentind fühlt fich in em Lebensabschnitt, in dem es fich gerade befindet, gludlich, lung. Doch trot bringendfter und wunschlos! Rein, vom Kommenden hofft man, vom Bergangenen, als deitraubendster Geschäfte mussen dem Besseren schwärmt und träumt und können wir — um es noch einman, benn die Erinnerung verichont mal zu ingen - Liebe erweifen und und läßt Alles in befferem Lichte lieb haben.

ericheinen, als es in Birtlichtei gewefen. Erft im Greifenglier wir ber Menich weniger anipruchevoll fein Leben fließt abgetlart und ruhig bahin und man ift zufrieben wenn man gefund ift.

Die Gefundheit und forverliche lowie geiftige Leiftungefähigteit be beuten Glud. Der Menich wird bann am gludlichsten fein, wenn es ihm am wohlften ift, wenn ein ge fundes Behagen feinen Rorper durchftrömt, wenn fifcher, frober Mut feine Bruft ichwellt, wenn ihm wunderbare Arafte zu eigenicheinen, bie ihn Berge verfegen laffen moch

Der Menich ift glücklich und vielleicht am glücklichsten, wenn er wahrhaft und rein liebt und ebenfo wieder geliebt wirb. Benn felige Ahnungen und Soffnungen himmelhoch über Alltagsforgen ihn erhe ben und er feine Befriedigung barin findet, einen anderen Menichen gludlich zu machen. Das braucht nicht allein Mann und Frau gu Bleich der Ciche im Sturm, fo fieht der fein, Die in der Liebenszeit ben Mann in Gewittern, gliidlichften Bettabichnitt ihres Leglüdlichften Beitabichnitt ihres Letann in folder Beife beglücken burch aufopfernde Eltern=, Rindes-Freundes- und Menichenliebe Ber in Diefer Liebe jung bleibt, au fein.

Ruhe im Junern.

Biel hängt von ber innern Rube bes Menfchen ab, viel mehr, als vie wir bei oberstächlicher Beurteilung vermeinen. Der innerlich ruhige Denich ift zielbewußt, urteilsficher, schaffensfroh, zuverläffig, Ber diefe Ueberichrift lieft, wird turg und gut: er vereint in fich alle nanber porteilhaft unterscheiben und und vormarte bringen burch bie Stürme bes Lebens.

Wer Rube schafft im Innern, tann auch Ruhe geben nach außen! Für viele ift die Unruhe bes Berktags faft unerträglich und boch tonnen fie innerlich gelaffen bleiben Trop bes Stürmens und Drangens bem fie ftundlich ausgesett find, haben fie Beit für uns, wenn wir gu ihnen tommen, haben fie Beit für alle, die fie fprechen wollen, gleichviel, ob bie Störung gelegen ober ungelegen tommt.

Leute, die nach dem Motto "Imner mit Rube!" handeln, scheiben dabei aus, bein wenn jemand die äußerliche Rube scheute, braucht er innerlich noch lange nicht die Rube gefestigt zu haben; es handelt fich vielmehr babei um langfam arbei tende, umftändliche, wenig ichaffen be Menschen. Dft find fie aber auch tuditige Arbeitefrafte, weil blinder Gifer eben mehr ichabet. als nütt. Doch die außere Rube hat mit ber innern nichts zu tun. Erftere ift häufig weiter nichts als Gelbstergiebung, mabrend die innere Ruhe ats Charafterzug betrachtet werden muß.

Bir muffen unferen Mitmenfchen namentlich ben armen und franten, mußte es zu einem tataftrophalen Empfindungen: Ingend und Lafter Stunden ichenten, wo wir ihr Berringt in der jungen Seele, welches trauen gewinnen, wo na nach erlaubt ift. Bor auem wird. Stürme durchbrausen das wenn wir in unserem Innern Ruhe ung wird in den geschaffen haben, ist es uns erst stunden der Menschheit erprobt.

Die Tragtraft der Weltanschaus noch erlaubt ist. Bor auem wurd ung wird in den großen Schicksalles man aber auch die Kinder regelstungen der Wenschheit erprobt.

Die Dragtraft der Weltanschaus noch erlaubt ist. Bor auem wurden von der geschaffen haben, ist es uns erst stunden der Wenschheit erprobt.

Die Dragtraft der Weltanschaus noch erlaubt ist. Bor auem wurden der geschaffen haben, ist es uns erst stunden der Wenschausen Greignissen man so alles für seine eigenen Kinder von der auch die Kunturreven tonnen. ringt in der jungen Seele, welches trauen gewinnen, wo fich und ihre Rufturlebens tommen . . . Und immer mehr werden wirlernen, de Ohnmacht jener fich erwiesen, Borte, unnüte Unterhaltungen umb werben von uns geführt! ber Welt eine Maschine, aus Gott Bas Bunder, wenn wir dann feine eine Rraft, und aus ber Ewigfeit Beit mehr übrig haben! Doch einst tommt die Stunde, wo auch wir und fragen: "Bas hast du mit bei- bentenvereins haben ben lebendigen ner Beit gemacht?" Db wir dann Gottesglauben jum höchften Bereinen Lebenszweck nachweisen ton- einen Lebenszweck nachweisen ton- einsibeal ertoren. Ihm Treue gu nen?"

Borten: "Ich bin beschäftigt, es ehlt mir an Beit!" abgewiesen, fo nußte uns nachher bas Gemiffen "schlagen", denn ftatt Liebe zu er-weisen, haben wir in hilfesuchen ben Bergen womöglich bas größte Unglück entflammi.

Mis Menfchen find wir auf bie Belt gefett und muffen arbeiten: bas ift bie gottgewollte Beiteintei-

Gelbitbeherrichung.

Menichen gehört gang unftreitig bie Rrantenpflege ju midmen hatten, Gelbstbeberrichung, bas Riebers gwingen all ber verschiebenen Trie- Böllig überfeben murbe bieber prägt in jedem ichlummern und nur 1830 in die Bildnie gog, wirtlich Bu oft bei geringen Unlaffen fich ein Banger mit fich führte, bas ber Der eine poltert und larmt, wenn greug benutten Fahne gang ahnlich feine Rube geftort wird, wenn man gemefen fein muß. ihn läffig bedient, wenn etwas fei- Es ift der fpatere erfte Bifcof nem Willen und Bunich zuwider und Erzbischof von Dilwautee, 3. geht, ja schon, wenn man ihm M. Henni, der in seiner 1863 in widerspricht; der andere giebt sich München erschienenen Disssions ale tluger Mann, will überall et ichrift Ein Blid ins Tal bes Ohio ben Ausschlag geben, und überall bas Bieberaufleben ber Rirche im muß er babei fein, und noch ein fernen Beften ber Ber. Stanten anderer prost mit feinem Gelbe, Rord-Ameritas" berichtet : "Die bas er vielleicht gar nicht erft felbft fer ausgezeichnete Diffionar eilt verbient, fondern ererbt ober burch von Balb gu Bald, bon Gee gu Bufallsglud gewonnen hat, und See, mit rotem Rreug auf weißer ägt es anderen, die in ehrlichem Fahne, um feine Antunft als Die-Schaffen ihr Brot muhiam verbie- ner bes Gefreugigten anguzeigen nen und die darum rechnen muffen, Go hat alfo 30 Jahre vor Einfüh beutlich werben, daß folder Urt rung bes Genfer Roten Rreuges Bente bei ihm wenig gelten. Biel Miffionar Baraga in ben Balberi Eindrud macht weber ber eine, Michigans bie Sahne bes Roten noch der andere, noch der dritte Rrenges zu einer Menschenrasse ge-bieser geschilberten Charaftere. Die bracht, die im Allgemeinen von den Belt ift heute im allgemeinen ichon Beigen bes Landes wenig Gutes zu gebilbet, als daß man alle jene, genoffen hat. Angefichte folder Die fich felbft hervorheben, die 3ch- Beweise, daß man in ber tatholi-Und ihr fanftes Gemüt regelt fein filir wird auch nicht verlernen, gludlich Menschen find und die einfachften ichen Rirche das rote Kreuz immer Gefete des Anstandes verachten, wieder als Symbol glaubenseifriger nicht als das einschäften follte, Opferwilligkeit verwendet hat, bewas fie wirflich find. Es gibt aber rührt es mertwurdig, daß die Beauch unter ben Gebilbeten, befonbers unter ben Damen, recht viele, Recht barauf in Unfpruch nehmen benen es beträchtlich an Selbftbeherrschung mangelt: Das find bie fog. Rervofen. Ihr Argt hat ein mal gefagt: Sie find nervos, und damit glauben fie, nun einen Freibrief zu haben für allerlei Launen, fie fordern Rudfichten über Rud fichten für fich, und wollen gar nicht gelten laffen, daß die ganze Menfchheit heutzutage nervös ist. Das entschuldigt aber gar nichts, benn gerade die Gelbftbeherrichung ift in einem Bericht des herrn Redat ein gutes Mittel gegen bie Rervofitat. Bemube man fich immer rubig in Morten und Merten 211 fein, fich felbit gu meiftern, gu benten und zu prüfen, bann wird man andern und fich felbft gum Glude

Der Weltfrieg ein Hochgericht.

Muf ber jüngft abgehaltenen 75. Generalversammlung bes Schweiger Studentenvereine fagte einer

Der furchtbare Ernft ber Beit barf nicht wirtungslos an une vorübergeben. Der gegenwärtige Belt- unfanft vorzugeben; ba wird benn trieg ift ein hochgericht über Die gleich ein Majeftatsverbrechen ba moderne Rultur. Beil man bie raus gemacht. Man folle bann boch Bahtheit mit Rugen getreten und bebenten, daß die Lehrer die Kinde für gewisse Einflugreiche und Mäch- nicht erziehen können, wenn fi tige bie Luge privilegierte, ber Macht die Superioritat über bas Recht einräumte, ben feilen Mammon sum Quiturideal erhab und einem alle fittlichen Grenzen meit überichreitenben Lurus bulbigte. Rufammenbruche bes neugeitlichen

Liebe zu beweisen und lieb zu haben. ber Begenwart aber hat die tläglebalten, erachten wir als ihr beilig-haben wir Bedurftige mit ben ftes Bermächtnis. (Genbbote.)

Das erfte "Rote Kreug" in Umerifa.

Eine ber bebeutfamften Geftalter n der Geschichte bes ameritanischer Riffionswesens ift der heiligmäßig Wiffionswesens ift der heiligmäßige Bischof Baraga, der eine glänzende Zutunft in seiner heimat Desterreich aufgad, am sich sier in der Wildnis Michigans ganz dem Werke der Be-tehrung der Indianer zu widmen. In jüngster Zeit ist viel vom No-ten Kreuz die Rede gewesen, und von katholischer Seite wurde darauf hingewiesen, daß bereits der beis.

von tatholischer Seite wurde darauf bingewiesen, daß bereits der heil. Wünfter : . . Sast. McNab Flour Mills, Ltd.

Camillus von Lellis im 16. Jahr hundert an bas Bem Bu ben ichonften Tugenden eines benogenoffen, die fich vor allem der

e, die mehr oder weniger ausge- bie Tatfache, daß Baraga, als er rach außen hin bemertbar machen. von ber Gefellichaft vom Roten

as gelten, hofiert werben, will ober Briefe über ben Rampf und

fellichaft bes Roten Rreuzes bas C. St. bes C. 2.

Korreipondenzen.

Dunfter, Gast., Enbe 1917. Berter Cit. Beters Bote! Es ift mohl überflüffig, viel 31

ichreiben von ben Fortschritten in unferer beutschen Rolonie; ber St. Betere Bote hat dies ja unlängf teurs über feine Befuchsreife burd die Rolonie nach Willmont ausführ lich geschildert. Borerft wünsche ich allen Lefern ein Glüchfeliges Reue Jahr. Mögen alle den lieben Goti bitten, daß er in diefem neuen Jahr leben und die Achtung der Mit- und Ben schrecklichen Krieg beendigen welle und allen Menschen wieder muben.

ben schrecklichen Krieg beendigen wolle und allen Menschen wieder Auche und Frieden werde. Frieden und Freundschaft hat unser Heiland ben Menschen ganz besonders an-befohlen, doch gibt es leider vielsach noch Menschen, die statt der Rächstenliebe die Abvokaten walten las fen. Auch in ben Schulbiftrifter gibt es bisweilen Streit, besonberg wenn die Lehrer fich gezwungen fe hen, gegen manche Rinder etwas bedenten, daß die Lehrer die Rinde nicht Berr über fie find. Unftatt fid in folch tleinliche Streitereien ein zulaffen, follten fich die Eltern bod lieber barum fümmern, daß tüchtige und daß fie in ben Richt-Bfarrichu len wenigstens tath. Lehrer haben damit den Rindern soviel Religions unterricht erteilt werden fann, als ber getan hat, barf man aber aud nicht der Armen und Baifen per jeifen, benn fie brauchen gerab ier im Rorben unfere Silfe feb itig. Es gibt Leute, die bei Rach und Rebel verbotene Rartenfpiel etreiben, aber für einen guter Brect haben fie teinen Biertelbollar

> Aenderung ihrer Adresse ollten unfere Lefer und stats sofort nitteilen, und nicht vergessen, nebp her neuen auch ihre alt Bostossice anzugeben, dannit wi di Zeitung nach der neuen Bostossic enden, aber auch diejenige nach der alten Bostossice einstellen können

Tranerbilder jum Anbenten an bie lieben Derftorbenen

erben angefertigt in ber Office

St. Peters Bote

Cudworth Hotel

Ble Gorten von "Goft Drinte", fch von Tabaten, Cigarren, Canbies, 3ce Cream und Früchten.

P. J. Kiefer, Cudworth, Sask M. J. Meyers

macher und Juwelenhandler in der HUMBOLDT St. Peters Kolonie. Wir halten eine vollständige Auswahl in zu-verlässigen Schmud- u. Silberwaren ju den annehmbarften Preifea auf Eager. Trauringe eine Spezialität. Beirats-Cicenzen werden ausgestellt. Befuchen Sie uns einmal!

CENTRAL CREAMERY Co. Bumboldt, Sast.

Fabrikanten von erstklaffig. Butter

Senden Sie Ihren Rabm gu uns, wir begahlen bie bochften Breife für Butterfett, Binter wie Sommer.

Schreiben Sie an une um Austunfi.

D. 28. Andreafen,

The Bruno Creamery BRUNO, SASK

Kabritant von erftflaffiger Butter. Senden Sie Ihren Rahm zu mir. Ich bezahle die höchsten Preise für Butterfett, Winter wie Sommer. Schreiben Sie um Mustunft.

Richard Schafer, Eigentumer Alle Sorten fleischwaren erhalten Sie in Pigels fleifcher . Caden

Der Plat, wo Sie das Beste erhal-ten bei zufriedenstellenden Preisen,

Pitels fleischladen ngitone Str. - Sumboldt - Bhone 52

Central Meat Market



Dieb, Schweine, Geffingel, etc. Alb. Ecker & John Schaeffer, Gigent. Wunderlich Brothers

Humboldt, Sask. Oferde - Beschlagen

Schmiede-Arbeiten paratur bon Dafdinen aller Reparatur bon Waschnen auer Sorier. destens besorgt. Bin Agent der Codshur Pflüge, Drills, Engines, Abams Wagen Frost&Woods Heurechen, Mähmaschinen Binders 2c.

Dr. J. E. Barry, m.D. argt und Chirurg Sumboldt .

(Nächtliche Telephon = Berbindun Winbfor Hotel.) Drs.

Inwelenhändler und Optifer Gray & McCutcheon Bumboldt, Sast.
Der einzige proftische deutsche Lift. Office: Great Northern Gebande.

Frank H. Bence Barrifter, Solicitor, Motar ze Office: nördlich von der Merchants Bant.

Main Street Bumboldt, Sast Mr. Ernest Gardner. BARRISTER & SOLICITOR

BRUNO, SASK. Office in Hargarten's Apotheke. Sprechstunden: Jeden Samstag u. Montag,

23egen

Lebens = Berficherung wende man fich an mich um veitere Austunft. 3ch bin Agent für die Great Beft Life Infurance Co.

> 2.3.Lindberg Münfter, Gast.

Bevollmächtigter Auftionierer.

21. S. Villa, Dünfter, Gast.

BRUNO Lumber & Implement Company Såndler in allen Arten von

aumaterial

Agenten für bie McCormid Maschinen, Sharples Separatoren. Gelb au perleiben. Bürgerpapiere ausgestellt.

. .

Bruno

North Canada Lumber Co., Ltd. Cudworth - Sask.

Rommt und feht End; unferen neuen Borrat an, ehe ihr bant. Bir haben ben größten, ben beften und bollftanbigften Borrat. John Arnolby, Agent.

Dead Moofe Late = Store Beben Sie nicht an unferem Caden porbei, ohne einzufehren. Sparen Sie fich ben Weg nach humboldt. Schuhe, Stiefel, Groce. ries, Tabat. Schnittmaren, Obit ufm. ift alles in meinem Laden er-L. Moritzer haltsich und zwar zu den annehm barften Preifen. Bedienung ftets

Rarl Lindberg. ST. LOUIS BELL FOUNDRY

Brot aus Superior- und Prairie Rose-Mehl ift die vollkommenste Nahrung!



Es hat beinahe boppelt so viel » Rährwert als Reis ober Kartoffel und ist zehnmal so nahrhaft als ber gleiche Wert von Fleisch. Im Bergleich mit Fisch ober Kase und anderen gewöhnlichen Nahrungss mitteln liefert Brot nahezu doppelt beren Rahrwert zum halben Breis

Es ift auch billig, und bei halb gerade diejenige Rahrung, die eine glückliche und gesunde Familie schasst, und die hohen Kosten der Les benshaltung vollständig aus dem Wege räumt.

Goethe hat das Frantfurt am Mai en : "Gine enge,

Rothic

gige Strafe, fcmar fer, eine wimmelnd In Diefer Jubenft ein Saus, bas mit e tnüpft, die bestimn fte ber Belt gu mer follte aus diefer Gin gemiffer Die in Raritaten und

Sandel trieb, ver

ale hausierender R gählt von ihm eine große Borfichtigte ftellt. Ginft beg nen Reifen einem genoffen, ber Sau etwas reicher war, fige eines Efels b reundliche Uner pon diefem gemac er fein Batet vom lud ben Giel bami Hand eines Abgr maren, über ben ichwantenbe Bret blieb Umichel ft feinem Ramerad lachte: "Mitunt glücksfälle an fole weil Diefes Bat Reichtum enthält nicht übel nehme Borjorgen treffe mit feinem Beleit

Mayer-Umiche be im Jahre 17. ftimmt, wurde jüdischer Theolo ber er fühlte und Berichacheri Ien und feltenen burch tam er mi und Altertumgfe rung, welche fei dägen wußten n einem Bantt mer in Sannov blieb bort einia bie Achtung Still und arbei menia Welb und te auf eigene ? alten Debailler chernd, mahre Sandel, in ben tenntniffe erm meiter ausbreit lich auch mit

auf Bfanber b fich nur Bant Er war es, bem "Rothid Judenviertel a felbft einzog,

Die Frau f dort hinein, dilbs, die m Saus mit ben wohnte das 1 um Jahre 1 Mit seinen

> ichel Rothich bas Rertrai Beffen-Raffe oinnen. toftbaren S tleinen deut figungen be de von all den Heeren Man bracht traurige R

war und mit biefem Mushangeschild Unhanger feiner Religion, mas ben gleich ftets miteinander verbunden Infolge der tritiden Beitumftande ift ber Rame einer Familie ver- Rurfurften bewog, ibm funfgebn bleibend, über bie Belt : Salomon befand fich die Borfe boch ichon in tnupft, die bestimmt war, die reich. Dillionen baren Gelbes anguber- ging nach Bien, Rathan nach Lon- einer gebruckten Stimmung, und nung hervorgeben.

Gin gemiffer Mofes Umfchel, der Bugeben.

be im Jahre 1743 geboren. Bon Da weber Drohungen noch Gin- bemertt hatte, wie er in fünf Jahren Rothichild : feine Berlufte mutten feinen Eltern zum Rabbiner be- ichuchterungen etwas halfen, tam 2500mal fein Rapital umfeste, einen ungehener fein, vielleicht wurde er flimmt, wurde er nach Furth ge- Die taiserliche Kommission auf ben besonderen Aurierdienst einrichtete, fich niemals mehr von diesem Schlafandt, um bafelbit einen Rurfus in Gedanken, den Juden auf einen ungeheure Sumifen für ben Antauf ge erholen! Go wurde gedacht und jubifcher Theologie mitzumachen; Gid ju treiben, in der Uebergeu- von Bofttauben ausgab, und taus gesprochen, benn man wußte nicht, aber er fühlte teinen Beruf. Er gung, daß ein fo religiöfer Mann fend neue Mittel erfand, um fichere daß Nathan, mahrend er feine geaber er fuhlte teinen Berus. Er gung, dug ein so teitgiofet wann feine mehr Freude am Sammeln wie Rothschild niemals einen Meine und schnelle Berichte zu erhalten. wöhnlichen Agenten hatte ver ind schnelle Berichte zu erhalten. Wöhnlichen Agenten hatte ver ind schnelle Berichte zu erhalten. Wähnlichen Agenten hatte ver in den auch ben herzog von Belling langer in viel ausgedehnterem Maschen bei bei auch ben herzog von Belling langer in viel ausgedehnterem Maschen bei der Berichte gu erhalten. burch fam er mit Mungensammlern Gid abzulegen. Run wollte man ton. Das Gelb des Juden hatte fe die ftart gefallenen Bapiere hat und Altertumsforichern in Beruh. ihn ins Befangnis werfen, doch der Den herzog in Stand gefest, Rapo. te an f taufen laffen, und fo, an-blieb bort einige Jahre und genoß die Achtung feiner Borgefesten. Still und arbeitfam fparte er fich ein

felbst im Alter von 96 Jahren.

den "ehrlichen" Juden. Er swüßte bog finanzielle Stellung versihre das Bertrauen des Kurjürsten von Hessenschaften von Gold und der wertvollsten Edelsteine. Im Jahre 1806 wurden die Kleinen deutschen Fürsten ihrer Besteinen kossen Kurjürsten Worgen, 19. Juni, Ostende erreicht. Die See geht hoch. Kein einzigen. Besteinen Vollender war zu das von seinem Sohne Nathan aus der Arthan aus der hichen Fürsten ihrer Besteinen Bewahrer war zu gesührt. Der treue Bewahrer war zu der Kieden kunschen Vollender von seinem Sohne Nathan aus gesührt. Der treue Bewahrer war zu der Kieden kunschen von seinem Sohne Nathan aus gesührt. Der treue Bewahrer war zu der Vollender von seinem Sohne Nathan aus gesührt. Der treue Bewahrer war zu der Vollender von seinem Sohne Nathan aus gesührt. Der treue Bewahrer war zu der Vollender von seinem Sohne Nathan aus gesührt. Der treue Bewahrer war zu der vollender von seinem Sohne Nathan aus der Worgen, 19. Juni, Difende erreicht. Die See geht hoch. Kein einen Worgen, 19. Juni, Difende erreicht. Die See geht hoch. Kein einen Worgen, 19. Juni, Difende erreicht. Die See geht hoch. Kein einzigen wirft und am folgenden Worgen, 19. Juni, Difende erreicht. Die See geht hoch. Die See geht hoch. Keinem Rohe Bruiften wer gestehen wir der Vollender von seinem Sohne Ration wer gestehen. Boses treu; — bleibt immer vergen bieset Busammentunst und des
einigt; — tut niemals etwas ohne
es nicht für möglich hält, noch jeden Fossen datiert die Größe des
den Rat eurer Mitter; wenn ihr
dauses Rothschild. Ein Zeitgenosdiese drei Vorschristen, die ich euch
teund Augenzeuge, der BaronMarsteind unter den Reichen sein und die
plöglich legt. —
plöglich legt. —

lachte: "Mitunter geschehen Un- ichild im Gesprach gewesen war, forgte, daß der Fürst mir später all ausländischen Spetulanten gemacht glucksfälle au solchen Stellen, und weshalb man beschloß, daß die tai- feinen Bein und Leinen ichente." wurden. weil diese Bater meinen gangen serlichen Bevollmächtigten sich so. Dieser englische Rothschild war wohl Dieser Tag und der folgende Reichtum enthält, darift du es mir fort in das haus des Inden bege- der orginellste der gangen Familie. Morgen ging in dieser Beise vorweitgitum entgatt, bakfit obe einer fort in bas hand bes Juden veges ber begineufte ver gangen gamitie. Morgen ging in diefer Weise ben follten, um Kasse und Bucher Die Gleichgültigkeit, oder besser bei. Erst am Nachmittage kam die Borjorgen treffe." Er hatte sich einer sorgfältigen Untersuchung zu sagt Berachtung, mit der die Betes Rachricht von dem Siege der Berannen der Börse in London den bündeten: Wie mit einem Zauber mit feinem Geleiter in den Abgrund. gebens; man fand nicht die gering. Reuling behandelten, machte bald ichlag ftieg die Borfe gu einer un Mager-Umichel, fein Sohn, wur- fte Spur der turfürstlichen Schate. Der Bewunderung Plat, als man getannten Bobe. Dan bellagte flucht zu einer durchaus nicht ehren- gierm Wellington mit dem udtigen cheren Fang hat die Rordier wohl vollen Lift: man hoffte den Ban Ge de versah. Dieses Geschäft nie geliesett! . . Raintlich vertier, dessen Widerftand man nich bro der schlauen Bantier die dient Rothschild ob dieses schlau einte quf eigene Rechnung, ftets mit eines großen Gewinnes ins Ret gu Sterling, Das find 6 Millionen Dol. Bewunderung aller Borfenipetualten Medaillen und Mungen ichga betommen; man ichlug vor, ihm lare, ein. Aber auch Europa at lanten; es gibt allerdings engher chernd, mahrend er zugleich biefen Die Salfte Des Schapes abzutreten, mete wieber auf. Sandel, in dem er fich große Fach- wenn er die andere Galfte den fran- Bie ein Donnerschlag aus beite-

Die Frau feiner Bahl führte er Bantier endlich gang in Rube.

Frankfurt blieb.

brechen konnte, durch ben Roder Rleinigfeit von 1,200,000 Bfund gefadelten "Coups" Die ungeteilte

tenntniffe erworben hatte, immer zöfischen Bevollmächtigten auslie- rem himmel tam ba aber ploplich nicht an ! fern wollte; er murbe dann eine Die Rachricht von Rapoleone Lan- Din Diefem Greignis hatte bas lich auch mit Runftgegenständen, Quittung über die ganze Summe, dung auf französischem Gebiet. Bans Rothichild ieme dominierende beiftbaren Metallen, gab Borfchuffe wie auch eine schriftliche Ertlarung auf Pfander bis zu der Zeit, wo er erhalten, aus der herborging, daß fich nur Bantoperationen widmete. er nur der Gewalt nachgegeben hat fort begab Bellington sich nach Schate dieser internationalen Geld. Er war es, der das alte Haus er das Burfürsten sichen mußte. Die dem "Rothschilde" im Franksurter bes Aurfürsten sichen mußte. Die gedenviertel antauste. Als er das Rechtschaffenheit des Juden machte Judenviertel ankaufte. Als er da Rechtiggaffengelt Des Juden maute felt greino stoffgaft, Det einig, Gebieten Des gereingaftigen Der Unbeit beft einzog, nahm er den Namen auch diefes Mittel zu Schanden, und die Schreitens mube fieß man ben des Streitens mube fieß man ben der Bankier endlich ganz in Rube. Die Frau seiner Bahl sührte er Bantier endlich ganz in Ruhe.
Die 15 Millionen blieben also in ner Berichterstatter vertraute, solgte ihm auf dem Fuße. Bu Waterloo tonnte man den einsach getleideren Juden und erwähnt soll bleiben, daß sie nies mals zu dewegen gewesen ift, das Glück, seinen tostbaren hatte das Glück, seinen tostbaren dags mit dem roten Aushangeschild das unversehrt wiederzusinden.

An verlassen, und eine scharssung das unversehrt wiederzusinden.
Ander der Gerichas der Geine Scharssung der Geinen Gelössen des den Fusika dem der Gelössen des den Fusika dem der Gelössen des den Fusika dem Gelössen des dem Gelössen des den Fusika dem Gelössen des dem Ge Bu berlaffen und eine prachtigere Aber tann man fich eine Borftellung Kriegeschauplat, feine angftlich en Bohnung zu beziehen. Gie be- von der ungeheuren Summe ma- Fragen balb an Boggo bi Borgo wohnte das unansehnliche haus bis chen, die in einem Zeitraum von 8 und Baron Bincent, balb an Geum Jahre 1849 und entschlief das Jahren ein Kapital von 15 Millios neral Alava und Baron Müffling nen in den handen eines judischen richtend, mit ihnen hoffend und Mit seinem Ruf als tüchtiger Ges Bantiers aufbringen mußte? Auch such füchtend, bis er endlich gegen ichaftemann vereinigte Mayer Um- Datiert von jener Beit der fabelhaf: Abend an feinem Gludeftern gu del Rothichild ben einer feltenen te Reichtum bes Saufes ber Gebru- verzweifeln beginnt. Doch taum Rechtschaffenheit: man nannte ibn ber Rothichild, Die alfo ber unver- hat er Blüchere Bortrab unter ber den "ehrlichen" Juden. Er toufte leglichen Chrlichteit ihres Baters Anführung Bulows bemertt, als er,

be von allen Seiten zugleich von am 13. September 1812 geftorben. mand will bas Gelb annehmen. Den Beeren Rapoleons überftromt. Bor feinem Tode hatte er feine fünf Endlich aber entichlieft fich einer Man brachte auch Wilhelm IX. die Sohne um fein Sterbelager ver- von ihnen, ben Millionar nach ber traurige Rachricht von der lleber- fammelt, Anjelm, Salomon, Ra- andern Seite bes Ranals zu brinwältigung seiner kleinen Staaten. than, James und Karl, und zu ihnen gen für eine Summe von 2000 Franbosort ließ er nun Mayer Umschel gesagt: "Bleibt stets dem Gesetz ben, welche Rathan der Fischersheimlich auf sein Schloß entbieten. Woses treu; — bleibt immer verheimlich auf sein Schloß entbieten.

fte der Welt zu werden. Eine Dy trauen. Die Zusen debes delbes don, James nach Paris, Karl nach das sinstere und niedergeschlagene son einer ganz neuen Att sollten dem Bantier zugute kommen, seapel, während Amichel oder Ansichten und niedergeschlagene ber nur die Verpstichtung über num die Berpstichtung über num der Relteste, der des Baters numg hervorgeben. neue Biobenachrichten; benn es mar in Raritäten und alten Mungen Als das Schloß Kassel von den Holle fünf Rothschilds erscheinen bekannt, daß Nathan vom Festlande handel trieb, verdiente sein Ausgelich auf den fünf großen Geld tam, und seine Agenten . . verdiente Guropas. Start durch tausselle Lam, und seine Agenten . . verdiente Guropas. Start durch tausselle Lam, und seine Agenten . . verdiente Guropas. als gauherender kramer. Dan er schneszeiten die Findigeamen martien Europas. Start durch ihre Kinfen ihm einen Zug, der seine hochwichtige Wertgegenstände, be- ihre Griebet ihre Hochwichtige Wertgegenstände, be- ihre Griebet, durch ihre Hufen ihre Hufen von der Kremen, waren sie bereit und imstande, ans nommen zu haben, daß Betwert Respenden ihre Kinfen einem seiner Glaubens; es unmöglich, daß der kurchten wir ihre Kingen eine folgenden wurde not gestellt der ihre Kingen eine kingen gestellt der ihre Kingen eine kingen gestellt der ihre Kingen eine findelt ihre Kingen eine kingen eine kingen eine kingen eine kingen eine kingen eine freiheren einem seiner Glaubens; es unmöglich, daß der kurchten einem seiner Glaubens einem seine seinem seiner Glaubens einem seiner Glaubens einem seinem se genossen, der hausens einem seiner Gaubens ganges ungeheures Bermögen mit. Ereignissen, welche dem Sturz des erlitten und Wellington alle Hoss eines Esels besand. Auf das nach den "Ariegsgesehen" die Gelitteten, Nußen zu ziehen. Bathen Bertundliche Anerdieten, das ihm der und die Renten der in Feindes Rathen Artheiten wir wir der und die Renten der in Feindes Bertundliche Anerdieten, das ihm der und die Renten der in Feindes Rathen Artheiten, wie wir der und die Renten der Eruppungspellen der und die Renten der in Feindes Bertundliche Anerdieten der die Geleiteten, Außen zu ziehen. von diesem gemacht wurde, nahm er seinem Bertgegenstände er sein Patet vom Rücken und bes leger gehören, so wollte man gen. 3hn hatte sein Batet vom Rücken und bes lieger gehören, so wollte man bei lud den Sief damit. Als sie an den wissen, was ans dem Schafe des Burückgabe der 15 Millionen des Feldzug fur verloren. Zedoch einis Rand eines Abgrundes gekommen Rurfürsten geworden war. Die in Rurfürsten von hessen bemitragt. ge Toren schienen sich noch gut halt waren, über den als Brücke einige schwankende Bretter gelegt waren, blieb Amschel getehen und sagte zu ümfürsten von seiner über. die in Handel ger der der und da jagden noch anßergewöhnlich hohe ter hatte mir diese Weile Bas jagden noch anßergewöhnlich hohe ter hatte mir diese Weile Bas jagden noch anßergewöhnlich hohe ter hatte mir diese Weile Bas jagden noch anßergewöhnlich hohe feinem Rameraden, der ihn aus. eilten Flucht langere Zeit mit Roth. fur deren Bermaltung ich fo gut fie von ichlecht informierten ober

> gige Menichen, Die andere baruber benten - aber auf die tommt es

Sauferin: "Na. hören Sie, bie Gans, die ich neulich bei Ihnen taufte, war aber recht alt und ich." Sänblerin: "Na, Ihre Töchter find auch nicht eine wie die andere.

Musrede.

Medianif - Brofeior: "Die Lofo-motive haben Sie nicht richtig gezeich-net. Der Kaunin gehört weiter nach born, die Räder find zu eng beifam-men und das eine Bentif fehlt ganz." — Schilder: "Ich habe fie eben gezeich-net, wie fie nach einem Zusammensteß aussehen wirde."

Das nene Stubenmaddjen.

Baron: "Donnerwetter, was machen Sie denn da, Pepi?" — Pepi: Ja missen Si. derr Boron, der Par-Kettboden ist gar so glatt; i bin deut' scho zweimal hing'ichlag'n, daß i g'-meint hab', i könnt' ninmer aussieh'n — und da streu i halt Sand auf!"

Celbftgefühl.

Der Bater frägt den vierjährigen Karl: "Ben bait du lieber, den Papa oder die Moma?" — Karl: "Zen Ba-pal" — Mutter: "Barum dat?" — Karl: "Ja. wir Männer müffen zu-jammenhalten!"

Gebetbücher.

den größten Borrat in gang Canada

hat. Sie ift baber in Stand geseht jedermann au befriedigen mit einen iconen Auswahl von deutschen Gebetbuchern für Alt und Jung, für Groß und Riein, in Bhylefel und Rielall zu ihr mößigen Ereiten. Die unter angegebenen Freie inne retalt, und verben die Gebetbücher gegen Einsen:: dung des Betrages in baar, frei per Bolt versandt.

Wiederverfaufer erhalten bebeutenden Rabatt.

Preisliste

Des Rindes Webet. Bebetbuch für bie Schulfinber. 230 Seiten. Berichiebene Ginbanbe mit Golbpreffung.

Alles für Befus. Gebetbuch für alle Stanbe. 320 Geiten.

Do. 13: Imitation Leber. Goldpreffung, Feingoldschnitt. Do. 44: Starfes, Diegfames Ralbeleber, Golbpreffing. Rotgoldidmitt.

Ro. 18: Feinstes Leber, Battiert. Golb. und Farbenpreffung. \$1.50 Rotgoldidmitt. Do 88. Celluloid Ginband, Goldbreffung und Schloft, \$1.25 Do. 113: Gotbidnitt.

Rubrer gu Gott. Gebetbuch für alle Stanbe. 361 Geiten.

Do. 355: Feiner mattierter Leberband. Golb. und Blindpreffung. Rorgotbichnitt. Do. 27: Feinfter mattierter Leberband. Gold- und Blind.

preffung. Rotgotbidmitt. Do. 527: Feinster wattierter Leberband in branner Farbe. Rotgotbidinitt.

Der geheiligte Dag. Gebetbuch für alle Stände 320 Geiten.

Do. 5: Gepreßter Leinwandband mit Rotidnitt. Mo. 130 : Geiner Leberband, Bliebpreffung, Rotgolbichuitt. Do. 655: Feinfter wattierter Leberband. Gold- und Farbenpreffung. Feines Berlmutter - Arngifig auf ber Innenseite. Feingolbschnitt und Schloß. \$2.00 Do. 755: Feinster mattierter Lebexband. Gingelegte Golbund Bertmutterarbeit. Feingolbichnitt u. Schleg. \$2.00

Sim melsblüten. Bebetbuch für alle Stanbe. 288 Eciten.

Ro. 114: Giarter, mattierter Leberband. Gold- und Blindpreffung. Rotgolbichnitt. Do. 139; Leberband mit reicher Blind- und Golbpreffung

Rotgolbichnitt. Do. 99: Geehundleber-Band, Battiert, Berlmutter-Arngifig

auf ber Junenfeige. Feingolbichnitt. Schloft. \$1.60 Do. 293: Ertra feiner Leberband mit reicher Breffing. Arn-Bifix auf ber Innenfeine. Beingolbichnitt. Schloß. \$2.00

Sim melsbluten. Beftentafdenausgabe für Manner und Jünglinge. Auf feinem Papier. 224 Geiten.

Do. 2: Leinwandband. Gold. und Blindpreffung. Mund eden. Rotidmitt. Do. 1108: Leberband. Wattiert. Reide Blindpreffung.

Rotgolbichnitt. 910. 1112: Feines Leber. Wattiere. Golb. und Gilberpreffung. Rotgolbichnitt.

Babe Decum. Weftentaschengebetbuch für Dianner und Jünglinge, feines Papier, 246 Geiten.

Ro. 289; Frinftes Leber. Reiche Wolb- und Blindpreffung.

Der betenbe Chrift. Gin fath. Gebet- und Erbauungsbuch für Riche und Saus. Großer Drud.

Do. 472: Leberband mit gepregter Dede. Golbid,nitt.

Bu Gott, mein Rind. Belehrungen und Gebete für Firmlinge und Erftommunitanten. 432 Geiten.

No 5: Leinwandband mit Rotichnitt. Ro. 3078: Leberband mit Goldpreffing and Goldichnitt. \$1.20 Ro. 5005: Belluloibband mit Golbvergierung u. Golbidmitt. \$1.40

Ro. 5044: Bellitoibband m. farb. Bilb auf b Dedel, Golbidn. \$1.40-

Alle unsere Gebeibücher enthalten mehrere Mehanbachten, Beichinbacht mit aussuch idem Reichtspiegel, Kommunionanbacht und überhaupt alle gebräuchlichen Anbachten.

Man richte alle Beftellungen an

Peters Bote, Münfter, . . Sastatchewan.

SASK. nce otar 1c.

Sast.

t, Sast ner. K.

. Montag

rung 2Be ft

et bor für r, Sast.

O ement ial

ren. Sast.

la _td. ask. beiten Igent.

unferem ufehren. eg nach 1, Groce. n, Objt aden erannehm ing stets dberg. UNDRY

is, Mo.

ind Binn. dehl ing! so viel **Eartoffel**

d. Im äfe und hrungs= doppelt n Preis die eine ber Les

aft als

OLDT,

(Fortfetung von Geite 1.)

fagt beute, daß die frangofiiche Re- erfter und zweiter Gorte notiert bagemefen gierung rechtlich und fattifch die Un: werden. abhangigteit der Republit Finnland Duluth, Minn. In Rice Das Thermometer bis 12 unter Rull. anertannt habe.

hofft auf Diefe Beife 600,000 Mann Brafibenten Bilfon übermittelt, lion Dollars berechnet wird.

liche Depefche aus Berlin fagt, bag, land vereint find, in Blataten ber nachbem bie ruffifche Regierung fich Rahrungemittelverwaltung ale "Unbereit ertlart hatte, die Unabhängig- fere Benoffen im Rriege" und nicht teit Finnlande anguertennen, fobaid ale "Unfere Alliierten" bezeichnet bas Diesbezügliche Befuch eingetrof. werben follen. fen fei, ber Raifer ben Reichstangam Samstag.

Oberrichter Reading ift jum Bot. Militar eingezogen zu werben. chafter Englands in Bafbington ernannt worden.

Amfterdam, 7. 3an. - Das angeichloffen haben, bas Friedens. \$2000. programm "ohne Unnerion und ohne Entichadigungen" verworfen haben. Die Bentralmachte feien baber nicht langer an die Bringipien gebunben, welche fie für einen alljest Die Berantwortung fur Die ten hervorgeht : Fortbauer bes Rrieges tragen.

amtlichen Bericht betrugen die bri Ralte. Die niedrigfte Temperatur be Boche 18,998 Mann, worunter wurde von Reuengland und ben fich 3945 Tote befinden.

Der. Staaten.

geftellte, barunter 300 des Polizei bung maren fehr groß. Gelbit ber Finangwirtschafi.

fpeicher gebaut und an die Urmour Brafidenten bewohnten Raume Broviant waren am Ufer aufge- - Das Berliner Tageblatt" mel-Brain Co. vermietet. Der Speicher durch ichmere Borhange abzuschlie- ftellt worben. Jebe ber fleinen bet bas Ableben bes amerikanischen tann 10,000,000 Buihel Getreide Ben. Bu der Ralte gefellt fich noch Baraden mar jur Aufnahme von Malers Toby Edward Rofenthal. aufnehmen und ift burchaus feuer- ein allgemeiner Rohlenmangel, und 30 Dann bestimmt, aber ber Fuß- Geboren zu Rem Saven, Conn.,

Berfügung, wonach Ausländer in Kraft getreten,

bochfte Breis in 10 Jahren.

nois, gab befannt, daß Bundes von 50 Grad unter Rull berichtet. enten in Kühlhäusern 80,000,000 fulanten fontrolliert.

Sante Mngaben über die Buckerpor- mar fo intenfin, daß Arbeiter melde bas Jahr 1917-1918 um 1,500,000 auf diefem Bege Rohlen guguführen, Tonnen, geringer als im Jahre 1912 werden dadurch behindert. Zwei um die Saufer und warfen den Boter, mahrend fich der Entführer und -1913. Gie betrugen für bas Todesfälle infolge Erfrierens mur-Sahr 1917-1918 für alle Länder, den gemelbet. einschließlich bes Gebiets ber Mit. Atin &, B. Ba., 30. Dez. — leicht waren die Baufer gebaut, daß vom Balton zu retten suchten. Sie telmächte, 18,000,000 Tonnen. In Der Regierungs Betferprophet Die Dacher einer Anzahl derselben wurden erheblich verlett. Der Diefer Bahl einbogriffen find die harry M. Jones meldete heute 27 vom Schnee eingebrudt murben; Morber ift fluchtig.

ihre Truppen aus der Ufraine gu- mehl" ju mabien, und gwar unter In hammond, Ind., liegen viele erte." ben neuen Regierungebestimmun- Baffagierguge infolge bes Schnees Linguisten.

London, 6. Jan. — Der amtliche gen, die dazu dienen follen 16,000,s fest, und hunderte von Reisenden fische Truppen mit Ersolg die Stels jährigen Ernte zu sparen. Unter mittel zu erlangen.

Lung östlich von Bullecourt angrif- diesen Regeln, die eine Berichro- In Gary, Ind., hat des Schnee-

Boint wurde die Sagemuhle und Das Funfton : Militarlager meldet Bafbington, 7. Jan. - Italien der daraufftogende Solzhof ber Schwierigfeiten beim Bachbienft hat alle Manner im Alter von 18-44 Aliger Smith Lumber Co. von bei 10 Grad unter Rull. Jahren, welche bieber als militar einem Brand gerffort, der fur Brownsville, Ter., 31. Deg. durch ein Erdbeben teilweise ger- fruber erschöpft fein, weil die Rob-untauglich vom Rriegsdienst befreit einem \$400,000 Schaden an Gebau. Bie bier berichtet wird, haben ftar- ftort. Gine große Angahl von len in England nicht nur gur Spei-

mehr fur bas Beer gu gewinnen. | bag die Lander, die mit ben Ber.

Dustogee, Dt. C. G. Logan, ler beauftragte, im Ramen der deut ein wohlhabender Farmer, hat fein wird, und daher aus eigener Er- tung "A Lanterna" wurde von der troftet man fich auf die Referven ichen Regierung ben finnischen Be- Beib und 4-jahriges Rind im Schlaf fandten in Berlin die Anertennung ermordet und fich felbft die Rehle Entstehung des Territoriums aus Schriftleiter ins Gefängnis geftedt, geschätt werden. Aber die Ausbeuber finnifchen Republit auszuspre- mit einem Rafirmeffer durchichnitten den. Der Reichstangler tat bies worauf er fein Baus angundete. Man glaubt, daß Logan die gräß-London, 7. Jan. - Der Lords liche Tat aus Furcht beging, jum

Salt Late City, Utah. 3n-Biener Fremdenblatt" fagt, daß Bowder Co. ftattgefunden hat, ging : Die Alliierten badurch, daß fie fich wurden zwei Danner getotet, ein nicht innerhalb ter beftimmten 10 britter ichwer verwundet. Der bem Fort gu Unfang Des Bintere Tage ben Friedensunterhandlungen Schaden beläuft fich auf hochstens 1855-56. Es mar am 19. Oftober

Ralte in ben Ber. Staaten.

Berein. Staaten heuer die taltefte gemeinen Friedensichluß aufgeftellt Beihnachtswoche feit Menichengehaben. Die Ententemachte muffen benten, wie aus folgenden Berich-

Baihington, 31. Dez. - Das nördlichen mittelatlantifchen Stagten berichtet. Bon Birginiae Sauptstadt an nordwärte wurden alle gabe gestellt worden mar, die Be-Reforde feit 1880 gebrochen. Die baude zu errichten, hatten feche 2Bo-Bahllifte geftrichen werden, megen Es gibt im Beigen Saufe teine - Die Northwestern Bahn hat fo fehr bemertbar, daß es nötig als Baradeplat dienen sollte, aufge- lett. Infolge des Feuers tonnte ben angeblich größten Getreide wurde, die von der Familie des stellt worden. Die Lagerhauser für die Notbremse nicht benutt werden. Die vom Stadtrat erlaffene in ungeheigten Baufern.

mehr in der Stadt betreiben tonnen, einem beigenden Bind hatte Rem genagelt. Innen und außen waren lebend, murde er bekannt durch feiwenn fie nicht ihr erftes Burger, England die ftrengfte Ralte die je fie dunkelrot angestrichen. Die ne poetischen ernften und heiteren papier herausgenommen haben, ift ju verzeichnen mar. Der Gifenbahnund Stadtvertehr liegt volltommen Gier fprangen ploglich bis auf barnieder, und ber Roblenmangel 68 Cents bas Dupend hinauf, ein macht fich febr unangenehm fühlbar. Dehr von 6 Cents. Dies ift ber Bahlreiche Erfrierungen mußten in Barry M. Bheeler, der Le- Mus bem nördlichen Teil des Stagbensmittel-Administrator von 3lli tes Maine wird eine Temperatur fer - und fie waren auch nicht viel Rem Dort, 30. Dez. -Bfund Raje entbectt hatten. Gin Metropole hatte heute am talteften sher Teil davon wird von Spe- Tag feit Menschengedenken schwer anten kontrolliert. Lu leiden. Das Queckfilber fiel auf Springfield, 3fl. Interef- 14 Grad unter Rull, und bie Ralte

Borrate von Java im Betrage von Grad unter Rull, eine in diefer Be- ber Sturmwind rif, aus anderen 2,949,000 Tonnen, bon benen gend noch nie bagemefene Ralte. Saufern gange Seiten aus. Rach 683,000 Tonnen von der vorjährig Chicago, 29. Des. - Aller dem mehrere auf diefe Beile ger ben Bolidewiti und der utrainfichen gen Ernte übrig geblieben find. Bertehr in öftlicher Richtung ift fiort worden maren, wurden die Rada ein Uebereintommen getrof. Diefe Budervorrate in Bollanbifd- unterbrochen, außerhalb ber Statt anderen mit Striden fefigebunden fen worden, bemgemag bie Ufrais Indien tommen jeboch megen Dan- liegen 2 Fuß Schnee und ein ernfts und mit Baumftammen geftust.

fen und wieder einnahmen, welche tung von 74% des Beigentorns fturmes wegen die Arbeit in den Die Deutschen ihnen am Morgen ab- anfratt 'nur 50% vorschreiben, mer- Munitionsfabriten eingestellt werben zwei Gorten Dehl ausgemergt ben muffen. Solcher Schneefall ift genommen hatten, ben gwei Sorten Dehl ausgemergt ben muffen. Solcher Schneefall ift Baris, 6. Jan. - Der "Temps" und das Broduft als Rriegsmehl im weftlichen Indiana taum noch

In Diffouri und Ranfas zeigt Rreuges verboten.

waren, einberufen, damit fie noch | den und Solgvorraten antidtete. | te Frofte im unteren Zale des Rio male untersucht werben. Butunftig | St. Louis. Dem St. Louifer Grande unter bem Gemufe und gelegt, barunter ber Rationalpalaft, Dienen, fondern einen Samptauswerden die Anforderungen für Taug. Romitee der Rahrungsmittelver- Buderrohr bedeutenden Schaden Das Generalpoftamt, der Bahnhof fuhrartitel darftellen. Gelbft englichteit niedriger gestellt fein. Man waltung wurde das Berlangen bes angerichtet, der auf über eine Dil- uim. Berichte bejagen, daß 135,000 lifche Geologen und Boltswirtichaft-

Amfterdam, 7. 3an. - Gine amt. Staaten im Rampfe gegen Deutsch: Aus der Pionierzeit Datotas.

Meyer, ber gewiß der ältefte noch ten Tage mahrnehmbar. lebende Bionier der Datotas fein Rio de Janeiro. Die Beifind, im Often gu, und hat in letter anftandet worden mar. Beit feine Erinnerungen aus ben fünfziger Jahren, die er als Soldat in Datota zubrachte, veröffentlicht. folge einer Explofion, welche in ber Laffen wir ihn ergahlen, wie es ba-Bacchus-Anlage der hercules male in Fort Bierre, S.-Dat., gu-

"harnen brachte 900 Mann nach als diese einmarschierten. Ihnen waren drei Kompagnien vorausgeschickt worden, um die nötigen Binterquartiere für die Mannichaf Bie Canada fo hatten auch die ten ju errichten. Das Fort mar mit einer Stodade verfeben, beftebend aus Bappelftammen, 20 Fuß hoch, aneinander gereiht, und jeber feft in die Erde gerammt. An jeder Ede diefes Baunes mar ein Turm London, 7. San. - Rach bem gange Land litt heute unter ber errichtet und mit einem Gefcung verfeben. Das Fort mar eine turge tifchen Berlufte für die heute enden- in der Befchichte des Betterbureau Strede vom Ufer des Stromes angelegt und bas große Tor öffnete

ch dem Strome zu. in die Gruppe aufzunehmen, welche Die Rompagnien, denen die Auffich dem Strome gu. ollten ben Soldaten Schut mabrend Deutschland. bes Bintere gemahren: man hatte en Sofpitalern behandelt werben. ber Barte eines Datota-Binters. Bir nannten fie unfere Rartenbaubeffer als folche. Für jedes Saus aren zwei blecheifernen Defen vor-

Der Winter war furchtbar talt gut es ging, Blodhaufer als Rompagniefüchen; Eghäuser hatten wir ben gegen dieselben, um den fuß-

ner sich verpstichten, Kaledines und gels an Schissen für den Berbrauch licher Kohlenmangel droht. Die Roch ese die Mitte des Binters er össentlicht. Tanach sollen die Kohtommen zu lassen, während anderertommen zu lassen, während andererseits die Bolichewiti sich verpstlichten, sie Mühlen begannen "Kriegsteits die Bolichewiti sich verpstlichten, sie Mühlen begannen "Kriegstein der Kohlenmangel droht. Die Roch ese die Mitte des Binters er össentlichte. Tanach sollen die Kohteine Andeline Bestiere eine hat nicht und keinen geste die Mitte des Binters er össentlichte. Tanach sollen die Kohteine ha keine Bestiere eine hat nicht und keine Bestiere die Mitte des Binters er össentlichte. Tanach sollen die Kohteine ha keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die kohteine ha keine die Binters er össentlichten die kohteine ha keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die kohteine ha keine die Buite des Binters er össentlichten die kohteine ha keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die kohteine ha keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die kohteine ha keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die kohteine ha keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die keine Bestiere die batten die keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die keine Bestiere die keine Bestiere die keine Bestiere die Buite des Binters er össentlichten die keine Bestiere die k

Musland.

tungemelbungen fürglich die Abhal um Beften des beutschen Roten

Buatemala. Die Stadt Buatemala, die hauptstadt der gleich- Millionen Tonnen auf 8 bis 9 teneier. namigen mittelameritanifchen Republit, murde am Beihnachtetage Borrat wird aber verhaltniemäßig Sauptgebauden murde in Trummer fung der Induftrie und der Schiffe Menichen obbachlos find und Biele ler ichaten den Zeitraum, in dem burch einfturgende Mauern getotet England noch über feine reichfte wurden. Man glaubt, daß etwa Raturfraft verfügt, auf nicht viel 1000 Berfonen ihr Leben einbugten. mehr ale 100 Jahre. Belgien und Faft wie ein Marchen aus ber Die Erdftoge erfolgten in Zwischenguten alten Beit" flingen die Er- raumen von funf Minuten und Er- tig fein. In England hat man die unerungen bes alten herrn Muguft icoutterungen waren noch am fieben. Gefahr ber Roblengerftorung und

fahrung über die ersten Jahre der Regierung unterdrückt und die Canadas, die auf 1204 Milliarden ber Bildnie reden tann. Er bringt weil fie einen Artitel vollftandig ab. tung Diefes Reichtume mußte auch die Jahre, die ihm noch vergonnt gedruckt hatten, der vom Benfor be- eine induftrielle Entwickelung ber-

Buenos Mires. Die fpanische Regierung hat einen Kontratt auf Rohlen ift, balb überflügeln murbe. Lieferung von 500,000 Bufbels argentinischen Beigens abgeschloffen, gungen wie die Alliierten bier ihren Borrat begieben.

- Die Solland- Amerita- Linie hat ten nach Rem Dort auf unbeftimm. te Beit suspendiert habe, wie aus Umfterbam gemelbet wirb.

London. Gin Militarerlaß ber ameritanischen Behörden verbietet Soldaten des Mannichaftsftandes mit Offizieren gusammen auf britiichen Gifenbahnen zu fahren.

Baris. Marichall Joffre gehört nun gu ben "Unfterblichen". Mitglieder ber frangöfifchen Atademie ftimmten mit bedeutender Debrbeit bafür, ben berühmten Soldaten

Amfterbam. In einer Depeiche aus Bien an ben "Rotterbam-Chicago. 1,500 ftabtifche An Leiden in Bafbington und Umge- den vollauf zu tun, ohne jedoch Die iche Courant" wird die Berftorung Arbeit bewältigen zu konnen. Damp- eines Gifenbahnzuges bei Sambor, Departements, werden von der Prafident machte teine Ausnahme. fer hatten eine Anzahl zerlegbarer Galizien, 10 Meilen sudweftlich von Duftriellen und wirtschaftlichen Er-Saufer herangebracht und biefe mas Lemberg, berichtet. Der Bug fing folgen auf dem Beltmartt. Beldmangels in der ftadtischen Fenfterladen, und ber eifige Wind ren innerhalb ber Stodade auf brei in voller Fahrt Feuer, und viele nachte fich in ben großen Raumen Seilen eines Barallelogramme bas Berfonen murben getotet ober ver-

viele Menichen leiben buchftablich boden mar bagu viel zu ichmach. am 15. Marg 1848, ftudierte er an aufzufaffen - aber wir haben ir Die Seitenwande hatten Streben ber Munchener Mademie unter Boft ou, Maff., 31. Dez. - Bei von 2x3 Boll Dicke, und über biefe Strähuber, Raupp, Karl von Bilo- Bepte gelesen, die lange nicht so vernach bem 1. Mai 1918 tein Geichaft 7 Grad unter bem Rullpuntt und waren einfache Bretter 3 Boll bid ty. Geit vielen Jahren in Munchen nunftig maren. Saufer standen auf Bfosten drei Genrebilder. Auch malte er viele Bug über ber Erde. Diese Bauten Bildniffe in Amerika, England und

Rom. Der Bergogin Elionor eben nicht die geringste Uhnung von bella Torre in Reapel find Bertgegenftanbe im Betrage bon 400,-000 Lire geraubt worden.

> - Der Befan befindet fich wieber in heftigen Eruptionen, wie bier eingetroffene Melbungen befagen.

- In Balermo hat fich ein Faund fturmifch. Bir errichteten, fo miliendrama abgespielt. Um bie Entführung feiner 19 Jahre alten Schwefter ju rachen, begab fich Qurate der Belt machte der staatliche Roblenvorrate herbeischafften, ihre teine. Mitte Rovember ichon war Schwester zu rachen, begab sich Ru-Rahrungsmittel - Berwalter von Tätigkeit einstellen mußten. Der die Innenseite unserer hutte von ciano Miloni mit Gewehr, Dolch Minois. Geinen Angaben gufolge Rorth River ift balb ganglich guge- einer biden Krufte Cis betleidet, Die und Revolver bewaffnet in Die find die Budervorrate der Belt für froren, und die Berfuche, der Stadt mit jedem Tage des Binters bider Bohnung bes Entfuhrers und erwurde. Bir gruben tiefe Graben ichof bort beffen Schwefter und Baioben marmer ju machen. Go Die Mutter burch einen Sprung

Die Kohle als Weltmacht.

Auf bem 12. Internationalen auf Tentichland fallen, barunter 280 Milliarden auf Oberichlefien und das Ruhrgebiet. Englands Rohlenvorfommen murden mitrund 190 Milliarden Tonnen berechnet, Bu areg, Megito. Brafident bas Ruglande mit 60, Belgiene mit Carranga hat laut megitanifcher Bei- 11 und Frantreiche mit 13 Milliarden Tonnen. Deutschland und ung einer Ausftellung feitens der Defterreich Ungarn gufammen beentiden Rolonie der Stadt Megico figen rund 484 Milliarden Tonnen, also einen Borrat, der auf der Grundlage der jetigen gemeinfamen Jahresförderung von 340 Sahrhunderte reichte. Englands Frantreich werden noch früher fer-Die Des induftriellen Bufammenbruche langft ertannt. Runachft porrufen, die das Mutterland, bas im Berhaltnis arm an Ergen und

Deutschlande Roblenichate find im Bergleich zu benen ber B. Staaund zwar unter benfelben Bedin-ten gering. Man schätt die Kohlen-aungen mie die Allierten bier ihren lager der Union auf 3225 Milliarden Tonnen, wovon 600 Millionen jabrich abgebaut werben. Weniger reich bekanntgegeben, daß sie ihre Fahr- als Nordamerika ift Afien mit 1300 Milliarden Tonnen, von denen 1000 Williarden auf China fallen und 170 Milliarden auf Sibirien. Die geamten Rohlenvorräte der Erde fol-

len für 7000 Jahre reichen. Bon ben europäischen Staaten hat Stalien nur geringe Bortommen. Die eigene Broduttion beträgt nur 600,000 Tonnen, die für industrielle Zwecke und als Schiffstohle überhaupt nicht zu gebrauchen ip. Spa- aus: "Deitsches Soldat nien hat wohl Kohlengruben, aber gefangenmachen lassen!" feine Erzeugung von 4 Millionen deckt nicht einmal den eigenen Bedarf. Daß Frantreich ungulänglich ausgestattet ift, ift bekannt. Geine eigene Erzeugung genügt felbft nicht für den Betrieb der Gifenbabnen. Der fichere Befit ber Roble ift die Gemährleiftung gu neuen in-

Beitgemäße Rochrezepte.

hren Lefern Ratichlage " n diefen teuren Beiten fp hooverifieren - tann. Die Rat chlage find natürlich nur fchergu englischen Zeitungen icon Rochre

Falider Turten.

Man nehme einen großen, gut ausgebadenen Laib Brot und m an einem Ende eine Deffnung ourch die man das Innere aus dem Brotlaib herausnimmt. Das weiche Brot mischt man mit "hafh" und füllt es darauf wieder in die ausgebite Brotfrufte. Run befeftig ian zwei Enufperige Brotchen ale Brot, giebt es in ben Dien und dt es. Man trandiert biefe alfchen Turten mit bem Löffel. Abfegen bon ber Billigteit, ber parfamteit, bem Rabrwert und ber Einfachheit, hat Diefes Gericht noch einen anberen Borteil: es vird tein Streit unter ben Gafter entstehen, wer bas weiße Gleifch

Falides "Tenberloin" grüße. Laf es kalt und schön hart werden. Bolie es mit dem Bertel- holz auf und gieb ihm die Form ei- iel verodnet!" Roche eine ber Bahl ber Gafte

nes großen Tenderloine. Bedede s mit Zwiebeln, bas ift bei jedem Tenderloin die Sauptfache und inbeologentongreß in Canada wur: fofern fehr prattifch, ale man nachden zuverläffige Schatungen über ber dann nicht weiß, mas man den Rohlenreichtum der Erde ver- außer den Zwiebeln noch ift; gieße öffentlicht. Danach follen die Roh- eine halbe Ranne Fleischbrufe balenlager Europas rund 784 Dilli- ruber und laffe es braten, bie es

Stüd Buder.

Mache fleine Burfel aus einem iden Gipebrei. Sobald die Burel hart find, rolle fie in Gummi arabicum ober Mehlpappe. Beftreue fie mit geftogenem Buder, bis volltommen bedect, lege fie in eine Buderdoje aus geschliffenem Glas und bringe fie als Buder auf ben Tiich.

Eier - Erfas.

Gin einfaches Mittel, um Buhe nereier zu fparen: - Benute En-

Mengftlid.

In der Barichauer Elettrifchen Bt ein alteres polnifches Chepaar. Ein deutscher Soldat fteigt ein, den Urm in ber Binde. Mitleidig betrachtet ihn die Frau, dann greift fie verftohlen in ihre abgeriffene Belbborfe und reicht ihm fünfzig Bfennig mit ben Worten : "Berr Soldat, taufen Gie fich Zigarren !" Rurg barauf tommt ein zweiter Soldat, ebenfalls verwundet.

"Seid 3fr dasfelbe, mas jener ?" fragt die Frau den Reuen.

"Rein", ermidert diefer, "er ift Mustetier, ich bin Gefreiter !"

"So, fo, Gefreiter; hier . . . für Bigarren !" fagt fie und brudt bem

Befreiten eine Mart in Die Band. "Ru hör' aber auf," fagt da ihr Mann ärgerlich. "Benn jest noch e deitscher General einsteigt, bin ich Bleite !"

Bas fie lernen.

Es maren neue Refruten eingetellt und auf bem Programm ftanden Freiübungen. "Arme aufwärts ftreckt!" und ein halbes Hundert Urme wurden wohl ausgerichtet gen

himmel gerect. Da tam ein Trupp gefangener Ruffen porbei, die beim Anblic der beichwörend erhobenen Arme eine nbandige Freude bezeigten. Das fiel mir auf. Der Ruffe lagt fich onft nicht fo leicht aus feinem ftillgufriedenen Stumpffinn bringen. ich fuchte bem Grund auf die Spur gu tommen, und ba ftellte fich heraus: "Deitsches Soldat lernt fich

Kuriorglich

Gin Offizier hielt fich mahrend eines Urlaubs in ber Beimat auf, ale bon feinem Burichen folgenbes Schreiben einlief :

"Sehr geehrter Berr Leutnant! Es ift auch ein Batet für Gie angetommen. Ich habe es, wie befohlen, geöffnet. Ge enthielt Schotolabe, welche jeboch infolge Regen fo durchnäßt mar, daß felbige gur menfchlichen Rahrung nicht mehr Gine Rem Porter Zeitung giebt geeignet mar. 3ch habe biefelbe

Bantoffelhelb.

Schmidt: "Sind Sie tahfer?" — Schulz: "Za, gewiß!" — Schmidt: "Na, gewiß!" — Schmidt: "Na, dann gehen Sie mal zu meiner Frau und holen Sie mir den Hausschlüffel, und sagen Sie ihr gleich, ich domme heute später nach Hause."

Beim Raffenargt.

"Gegen Ihre schlechte Blutbeschaffenheit läßt sich mit Arzneien allein
nicht viel ausrichten. Gute Athmung
bleibt die Haubertache. Wer so bleichsichtig ist wie Sie, der muß regelmäßig in die Luft gehen." — "Det kann
bei mir schon passieren, Here Dottor,
ick arbeete in eene Opnamitsatrit!"

Muidfreunbe.

"Rollege, es ist uns heut' ein Frei-billett zu einem Wohltsätigteitston-sert zugefandt worden, und damit sich einer zurlichgesetzt fühlt, wollen wir's uswürfeln, — wer verliert, muß hin-rehen!"

Defonomija.

"Thre Frau ift wohl recht häuslich no sparfam?" — "Und ob! Wenn's ing', that' fie fogar die Glüh-rümpf' stopfen!"

Ju ber Ganbube.

St. Pet

Einzelne 27u Aufündigungen Gents pro Bo folgenbe Ginr

oro Zoll für 4 3 oro Zoll jähelich rogen Aufträgen Jebe nach Uni für eine ersttlaffig eitung unpassend eingt zurüdgewies Man abreffiere

Dom 11

Muenster,

ST. PET

ber vergangene einer der Kriegs Dafür halt aber gangen Belt fi andlungen in welche am Mi wieder eröffnet haben zu einer Baffenstillstani geführt. Sonft noch tein wicht morben zu fein beftätigter Ber Rerhandlunger häfen in der cheint biefe 92 läffig zu fein. Ein Friede dloffen worde

Rugland und

benen feine be

ferengen besta boch zu einem tommt, muffer Friedensschlüs da jede der Mächte mit je nicht babei p und ber Krieg ift nämlich, fo por 52 Jahren dem Friedens ftentum Liech mit unterzeic auch nicht gef Liechtenstein stäblich noch Preußen, obi Krieg neutra

Bräfibent Dienstag ei gehalten, mo Amerikas da hoasethe mie non ber v nur geht fie zelheiten ei wohl auch b heranrücken. London,

> eine Abordi gu fenden, 1 rieben zu 1 Absichten b ber Ufraine veiter, bo feien, bie rtennen, baß bie U Lebensmit lande öton Utraine at nicht nach ne, aber nicht zu Hi Rojaten

daß die Ukr

gungen fi Totio,